Ausgabe 106 · April - Mai 2014

DAS SOYENER
Bürgerblatt
www.buergerblatt-soyen.de

Nachrichten aus dem Rathaus, den Vereinen und den Verbänden der Gemeinde Soyen

Ein Wochenende voller Visionen

Gelungenes Gemeindeseminar im Kloster Thierhaupten

Ein arbeitsintensives Wochenende zu einem wichtigen und interessanten Thema, dazu konnte Bürgermeister Karl Fischberger nicht nur die Gemeinderäte mit seinen derzeitigen und auch neu gewählten Mitgliedern und einen Teil seines Rathausteams motivieren. Auch einige Bürger/innen aus dem Gemeindebereich unterschiedlichster Interessensgruppen nahmen die Herausforderung an.

Mit insgesamt neunzehn Teilnehmer/innen trat ein zukunftsorientiertes und -offenes, diskussionsfreudiges, kreatives und mit der Historie des Ortes bestens vertrautes Team den Weg nach Thierhaupten zur Schule der Dorf- und Landentwicklung an, deren Geschäftsführerin Frau Augustin uns herzlich empfing.

Bereits der erste Arbeitsnachmittag verdeutlichte schnell: Die Thematik „Ländliche Entwicklung in Soyen“ ist weder kurzfristig noch oberflächlich behandelbar.

„Es erwartet Sie bei uns kein Vortrag – Sie selbst bestimmen und entscheiden, was für Soyen wichtig sein kann, wohin Sie wollen, welche Ideen Sie haben, wie Sie Chancen und Risiken einschätzen“, so die Moderatoren Otto Kurz, hauptberuflich Architekt und Stadtplaner, und Robert Schartl, Sachgebietsleiter am Amt für Ländliche Entwicklung. Sie ermöglichten uns anschließend jedoch mit gezielten Fragestellungen, Entscheidungshilfen, Denk- und Diskussionsanstößen sowie strukturierten Arbeitsaufträgen zunächst die Sammlung, Ordnung und Dokumentation aller unterschiedlichen Erwartungen an dieses Seminar. Gemeinsam konnten so Handlungsfelder klar definiert und in ihrer Priorität bewertet werden, die am zweiten „Schultag“ zur Ausarbeitung kamen. Schwer-

Eine der konzentrierten Gruppen bei der Arbeit

Die Seminargruppe aus Soyen vor dem Kloster Thierhaupten (eine ehemalige Abtei der Benediktiner in der Diözese Augsburg) war der ideale Ort für die Fortbildung über die Zukunft der Gemeinde Soyen. Unser Bild zeigt die bunt zusammengestellte Abordnung mit Bürgermeister Karl Fischberger an der Spitze.

Bürgermeister Karl Fischberger erläutert eines der Sachthemen auf dem Ortsplan von Soyen

Spannende Aufgaben warteten auf die Seminarteilnehmer

Städteplaner Otto Kurz in der Diskussion mit Afra Zantner und Peter Müller

punkte bildeten hier u.a. die weitere Ortsentwicklung, das Zusammenwachsen der Gemeinde, den Erhalt und die Verbesserung der sogenannten Daseinsversorgung, die Entwicklung der Landwirtschaft und des Gewerbes, Infrastruktur und Mobilität und auch Ideen visionärer Art u.v.m.

Die Ergebnisse dieses Arbeitskreises werden nun zusammengefasst und können im Gremium des Gemeinderates Soyen anschließend erneut unter dem Aspekt der weiteren Vorgehensweise diskutiert werden. Das Startseminar stellt – wie der Name beschreibt – einen ersten Schritt in einem längeren Prozess dar, mit dem Ziel Soyen lebens- und liebenswert, maßvoll und verträglich, zu Gunsten und Freude aller Bürger/innen weiterzuentwickeln. Es liegt an uns, diese Bestrebungen konkret auszuarbeiten, zu formulieren und dem Amt für Ländliche Entwicklung vorzulegen, in der Hoffnung, dass unsere Arbeitsergebnisse die zuständigen Kommissionen veranlassen, Fördergelder bereitzustellen, die wir zur Umsetzung dringend benötigen.

Bedanken möchten wir uns für ein ergebnisreiches Seminar unter fachkundiger Leitung in angenehmer Umgebung.

Über die weiteren Schritte, die die Gemeinde Soyen und deren Bürger/innen diesbezüglich gehen können und werden, berichten wir gerne zu gegebenem Zeitpunkt.

Informationen zu Zielen, Angeboten und Programmen der Schule der Dorf- und Landentwicklung Thierhaupten finden Sie unter: www.sdl-thierhaupten.de.

Thomas Weber und Frieder Meidert hatten sichtlich Spass bei der visionären Arbeit

Vielen Dank liebe Christa, für den spontanen Artikel aus Thierhaupten

Die Redaktion

nah & gut

Fam. Gütter

Lebensmittel - Getränke - Postfiliale

Rieden 16 83564 Soyen

Tel.: 0 80 71 - 23 45 Fax: 68 45

Neue Öffnungszeiten ab März

Montag	7.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	7.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	7.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 13.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	7.00 - 13.00 Uhr

Neues aus dem Rathaus

Gemeinderatssitzung vom 04. Februar 2014

Ende 2013 wurde in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Wasserburg (PI) die vom Gesetzgeber geforderte regelmäßige Verkehrsschau durchgeführt. Mit der Zielsetzung, den „Schilderwald“ zu überprüfen, ggf. zu reduzieren, um den Anforderungen der STVO gerecht zu werden, deren allgemein geltenden Verkehrsregeln obere Priorität haben. Hier heißt es u.a., dass punktuell wirksame Verkehrszeichenregelungen auf das zwingend gebotene Maß zurückzuführen sind (§ 45 Abs. 9 StVO). Gleichzeitig und vorrangig wird die eigenverantwortliche Beachtung der allgemeinen Verkehrsregeln der StVO durch die Verkehrsteilnehmer eingefordert. Die Überprüfung von Verkehrszeichen und -einrichtungen hinsichtlich deren Erfordernis, ausreichender Sichtbarkeit, einwandfreiem Zustand sowie die Veranlassung zusätzlicher Maßnahmen im Bereich möglicher Gefahrenstellen beschreiben die Daueraufgabe der Straßenverkehrs- und Straßenbaubehörden. Der Gemeinderat hatte nun die Feststellungen der Verkehrsschau zu prüfen und zu beschließen. Vornehmlich handelte es sich um die Entfernung von nicht mehr erforderlichen Verkehrsschildern, Geschwindigkeitsbeschränkungen oder vorgegebene Einschränkungen für schwere Lkw. Das Aufstellen von offiziellen Verkehrsschildern auf Privatgrundstücken wurde in einigen Fällen angemahnt, aber geduldet. Insbesondere im Einmündungsbereich von öffentlichen Straßen ist Freihalten von Sichtdreiecken bspw. durch das Zurückschneiden von Hecken zu gewährleisten.

Gemeinderatssitzung vom 25. Februar 2014

Einen Hauptpunkt der Sitzung stellte die Beratung des Haushaltsplanes für 2014 dar. Es sollte ein sogenannter Rekordhaushalt werden. Ein Vermögenshaushalt (VMH) mit 1,8 Mio € Volumen und ein Verwaltungshaushalt (VWH) mit 3,4 Mio € Volumen ergeben in Summe einen Gesamthaushalt in der Größenordnung von 5,2 Mio € . Konstante Größe bei den Einnahmen ist analog zu den vergangenen Jahre die Einkommensteuer in einer Größenordnung von 1,2 Mio € . Erwartet wird eine Schlüsselzuweisung (Finanzausgleich nach Steuerkraft) über 0,5 Mio € , die Gewerbesteuer wird in ähnlicher Höhe wie im Vorjahr (ca. 0,45 Mio €) angesetzt. Nicht erhöht werden sollen nach dem Willen der Gemeinderäte die Grundsteuern A und B, um die Grund- und Hausbesitzer nicht zusätzlich zu belasten.

Einige Nachtragsangebote zum Umbau der Kläranlage wurden dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt. So soll eine Gitterrostabdeckung erneuert, ein stromunabhängiges Meldesystem installiert und alle bestehenden Pumpstationen im Gemeindebereich mit neuer Steuerelektronik nachgerüstet werden. Die Kostensteigerung der neuen Kläranlage liegt damit kurz vor der Fertigstellung bei ca. 10.000 € , was bei einer kalkulierten Bausumme von 1,5 Mio € nahezu als „Punktlandung“ bezeichnet werden darf.

Gemeinderatssitzung vom 18. März 2014

Einige Abwägungen bezüglich der Einwendungen des Landratsamtes, Bauabteilung und Naturschutz, zum Bebauungsplan „Strandweg“ lagen den Räten zur Diskussion vor mit dem Ergebnis, dass abschließend der Bebauungsplan als Satzung beschlossen werden konnte.

Die Feuerwehr Schlicht erhält für das Feuerwehrhaus in Hub eine neue Sirene. Die bisherige Sirene hat aus Altersgründen ihren Dienst versagt und könnte nur mit hohem Aufwand wieder repariert werden.

Immer noch in der Diskussion: der Strandweg

Für Diskussionen sorgten die vom Landratsamt vorgelegten Fahrgastzahlen des Nachtexpress (NEX) zwischen Haag und Wasserburg. Leider wird das Angebot der Gemeinden Haag, Rechtmehring und Soyen nicht in dem Maße genutzt, wie ursprünglich angenommen. Sollte der „Disko Bus“, wie er landläufig auch bezeichnet wird, auch in den nächsten Monaten nicht höher frequentiert werden, müssen die beteiligten Gemeinden den weiteren Betrieb noch einmal überdenken.

Inhaltsverzeichnis

Neues aus dem Rathaus ... 3
Grüngutabfälle wieder kostenlos ... 5
Tag der offenen Tür am Wasserturm ... 5
Logisch gab es viele Logos ... 5
Termine aus dem Gemeindeleben ... 6 - 8
Öffentliches Bücherregal ... 9
Ostern ... 9
Deutsche Rentenversicherung ... 10
Statistiken ... 10
Wir mögen Hunde – aber nicht deren Hinterlassenschaften ... 11
Karwoche ... 11
Unsere Gemeinde hat Zukunft ... 11
Arbeitskreis „Engagierte Frauen für Soyen“ ... 11
Aus dem traditionellen Starkbierfest wird ein Bierfest ... 12
Kirchreith bekommt einen Maibaum ... 12
Kindertagesstätte St. Peter ... 13
Integrationskindergarten ... 14
Grundschule Soyen ... 14
Die KLJB stellt sich vor ... 17
Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Soyen-Schlicht ... 18
Aktuelles vom Gartenbauverein ... 19
Ausflug der Soyener Landfrauen ... 20
Neues vom Handarbeitskreis ... 21
Der Frauenbund feierte Fasching ... 21
Sport ... 22 - 25
Junge Könige bei den Soyener Sportschützen ... 26
Ludwig Maier kandidiert für den Europarat ... 26
RSA weiter voll auf Erfolgskurs ... 27
Grundschüler malten fantasievolle Traumbilder ... 28
Natur Aktuell – Die Soyener Jäger informieren ... 28
Natur- und Wildnisschule Reineke gastierte beim Paterhäusl in Königswart ... 29
Kasterl Kunterbunt ... 29
Fischwanderhilfen ... 30
Graugänse brüten am Soyener See ... 31
Im Soyener See gibt es eine zweite Insel ... 31
80-jährige gewinnen 60 Turnier ... 33
Elektrizität – Da ist nicht nur Spannung drauf ... 33
Für ein sicheres Grillvergnügen ... 33
Jubiläen in der Gemeinde Soyen ... 34

Die Feuerwehr Schlicht erhält eine neue Sirene

Kommunalwahl in Soyen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Wahlen sind vorbei und die Sitze im Gemeinderat wieder verteilt. Als Ihr „Neuer“ und zugleich „Alter“ Bürgermeister freue ich mich auf die Arbeit in den nächsten sechs Jahren mit einem engagierten Gemeinderat. Für das entgegengebrachte Vertrauen darf ich mich, auch im Namen der gewählten Gemeinderäte, bei allen bedanken, die uns ihre Stimme gaben. Wir werden unseren Auftrag verantwortungsvoll erfüllen und gemeinsam mit Ihrer Hilfe und Unterstützung auch in den nächsten Jahren bemüht sein, unser Soyen als eine schöne und liebenswerte Gemeinde zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Hinweise zu aktuellen Ereignissen:

- Die Kanalarbeiten und Asphaltierungen im Bereich Schlicht-Hub-Frauenholzen wurden abgeschlossen.
- Teufelsbruck kann in das neue Kanalsystem einleiten. Die Straßenasphaltierungen werden im April durchgeführt.
- Die Kläranlage Mühlthal ist seit Dezember in Betrieb, zurzeit werden die Außenanlagen fertiggestellt.

Zur Zeit werden die Außenanlagen fertiggestellt

Das Hauptpumpwerk in Hub

Die Asphaltierungen wegen der Kanalarbeiten wurden abgeschlossen

- Zur Durchführung von Sanierungsarbeiten wird Anfang Juni 2014 für die Dauer von zwei Wochen die B 15 zwischen Schratzlsee und Kreisverkehr Altdorf gesperrt. Die Umleitung des gesamten Verkehrs aus Richtung Wasserburg erfolgt in dieser Zeit auf der RO 40 über Soyen nach Lengmoos. Der Gegenverkehr aus Haag und der B 12 wird über Rechtmehring geleitet.

Der Bürgermeister

www.schenklundpartner.de
Ihr Ansprechpartner
für Betriebswirtschaft
und Marketing
im Familienbetrieb
Schenkl & Partner
Beratung · Betreuung · Kommunikation
Ihr Erfolg ist unser Ziel
Rieden 41 • 83564 Soyen
Tel.: 08071 / 9 55 26 • info@schenklundpartner.de

Minibagger-Betrieb
Baggerverleih, auch mit Fahrer
Maschinenverleih
z. B. Specht für Betonabbruch
Baptist Albrecht
Essbaumstr. 13
83564 Soyen
Tel.: 01 71 - 4 92 40 61

HÖRMANN
TORE • ANTRIEBE • MONTAGEN
GEORG GEIDOBLER
HÖRMANN
Teufelsbruck 3 - 83564 Soyen
0 80 73 - 93 94 Fax 93 95
Mobil 01 72 - 94 93 160 E-Mail: geidoblergeorg@gmx.de

Grüngutabfälle wieder kostenlos!

Entgegen der bisherigen Ankündigung (OVB) und Anordnung der Landkreismüllverwertung können Grüngutabfälle am Wertstoffhof in Mühlthal zu den üblichen Öffnungszeiten **wieder kostenlos** angeliefert werden, solange es sich um sogenannte „Haushaltsübliche Mengen“ handelt und von Privatpersonen angeliefert werden. Grüngutabfälle von gewerblichen Unternehmen (Gartenbauunternehmen, Hausmeisterservice, etc.) müssen zur Kompostieranlage Aham geliefert werden. Eine Anlieferung in Mühlthal ist grundsätzlich nicht möglich, auch nicht kostenpflichtig. Die bisherige Praxis, dass nur ein Kubikmeter pro Tag kostenlos angeliefert werden kann und für jeden weiteren Kubikmeter eine Gebühr zu entrichten wäre, ist somit nicht mehr aktuell. Die Rücknahme der Kostenpflicht gründet aus dem Widerspruch der Gemeinden Soyen und Höslwang beim Landratsamt.

Bitte nutzen sie die Gelegenheit ihre Grüngutabfälle an den Öffnungstagen abzuliefern und vermeiden sie die in letzter Zeit leider zunehmende Praxis, Gartenabfälle am Holzlagerplatz für die Hackschnitzelheizung zu entsorgen. Derartiges Material (z.B. Thujen-Schnittgut, Sträucher und Obstbaumschnitt) ist sehr problematisch für unsere Heizung und aus Gründen des Umweltschutzes zu kompostieren. Sollten sie Material ab 5 bis 10 cm Durchmesser haben, können sie dies **nach Rücksprache** mit unseren Bauhofmitarbeitern gerne bei uns anliefern. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der Bürgermeister

Grüngutabfälle (u.a. Thujen-Schnittgut) gehören in die Deponie und nicht auf den Holzlagerplatz

Tag der offenen Tür am Wasserturm

Sonntag - 18. Mai 2014: 10.00 – 16.00 Uhr

Alle Bürger/innen sind herzlich eingeladen, an diesem Tag unseren neu sanierten Wasserturm zu besichtigen, der Aufstieg bis zur Aussichtsplattform ist möglich. Für Bewirtung und Unterhaltung ist gesorgt. Bitte nutzen Sie die dort ausgewiesenen Parkflächen, in unmittelbarer Nähe des Wasserturmes bestehen keine Abstell- oder Wendemöglichkeiten für Fahrzeuge. Der Bürgerbus der Gemeinde Soyen steht bei Bedarf für den Shuttleservice bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse.

Karl Fischberger,
Erster Bürgermeister

Logisch gab es viele Logos!

Logowettbewerb der Gemeinde Soyen

Im Herbst 2013 hatten wir alle Bürger/innen der Gemeinde aufgerufen, Vorschläge für ein neues Werbelogo der Gemeinde einzureichen. Daraufhin erhielten wir eine Vielzahl unterschiedlichster Ideen und Anregungen. Dies hat uns natürlich sehr gefreut. Und zugleich die Entscheidung für einen Siegervorschlag erschwert! Hinter allen eingereichten Logos, seien sie handgezeichnet oder mit PC-Techniken erstellt, steckt viel Gedankengut, Engagement und Arbeit. Allen Teilnehmern gebührt daher unser Dank und unsere Anerkennung für ihre Mühe. Ursprünglich geplant war eine Entscheidung innerhalb des Gemeinderates Soyen, welches Logo zukünftig unsere Außendarstellung unterstützen soll. Aber auch den Räten fiel bei dieser Auswahl eine Stimmabgabe nicht leicht. So wurde der Neujahrsempfang des Bürgermeisters zur Abstimmung genutzt. Die hier geladenen Gäste spiegeln stets in Altersstruktur, Berufsbild und gesellschaftlichen Engagement unsere Gemeinschaft wieder. Ob Schüler oder Jubilar, Handwerker oder Angestellter, Sportler oder Musiker, alle Interessensgruppen sind vertreten, sodass eine Beurteilung der Vorschläge aus vielen Perspektiven möglich war.

Zwei Logovorschläge fanden mit gleicher Stimmenzahl die größte Anerkennung:

Wir gratulieren den Gewinnern, die wir mit einer kleinen Anerkennung überraschen werden und freuen uns, diese Logos verwenden zu dürfen.

Der Bürgermeister

• Zimmerei
• Holzbau
• Ausbau
• Bauelemente

stangl

Gottfried Stangl
Zimmermeister
Restaurator

Lehen 1
83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 76 27
Fax: 0 80 71 / 5 03 77
Mobil: 01 73 / 8 73 88 83

April, Mai und Juni 2014

Datum	Uhrzeit	Was	Wo
APRIL			
02.04.	19.30	Treffen der Vereinsvorstände zur Vorbespr. der 1200-Jahrfeier	Rathaus
03.04.	15.00	Senioren-Informationstreffen	Fischerwirt
06.04.	19.00	Engagierte Frauen für Soyen	Seecafe
07./08.		Osterkerzenbasteln der KLJB	Pfarrzentrum
09.04.	19.30	Frauenbund - Stammtisch	Dorfwirt
12.04.	13.30	Staudentausch GbV	Schule Soyen
13.04.	15.00	TSV Soyen - TSV Schnaitsee	PM- Sportpark
16.04.	13.00-20.00	Gartenbauverein Flechtkurs	Bauhof
26.04.	18.00	*Starkbierfest mit Barnabas*	Bierzelt Rieden
27.04.	15.00	TSV Soyen - DJK SV Edling	PM-Sportpark
29.04.2014	19.30	Gemeindratssitzung	Rathaus
MAI			
01.05.	ab 11.00	Maibaumaufstellen in Kirchreith	Kirchreith
04.05.		Erstkommunion in Rieden	Pfarrkirche
06.05.	19.30	Bürgerstammtisch "Zukunft der Gemeinde"	Seecafe
12.05.	09:00	Muttertagsfrühstück des Frauenbundes	Pfarrzentrum
14.05.	19.30	Frauenbund - Stammtisch	Dorfwirt
18.05.	10.00 -16.00	Tag der offenen Tür: Wasserturm	Wasserturm
19.05.	10.00	Ausflug zum Spargelbauern	BBV Landfrauen
25.05.		**Europawahl**	**Grundschule Soyen**
25.05.	15.00	TSV Soyen - SV Oberndorf	PM-Sportpark
30.05.	19:00	Kesselfleischessen der SKK	Bauhof
JUNI			
01.06.	11.00	SKK Soyen - Sommerfest	Bauhof
14./15.06.		GbV - Ausflug Würzburger Land	
27.-29.6.		Freiluftfestival im Laden im Thal	Laden im Thal

Terminmeldungen bitte immer bis zum 15. Januar , März, Mai, Juli, September November an buergerblatt-anzeigen@gmx.de senden

02.04.2014 19.30 Uhr

Treffen der Vereinsvorstände im Rathaus zur Vorbesprechung der 1200-Jahrfeier

4.Mai 14

Pfarrkirche St. Peter Rieden

ERSTKOMMUNION

Land Frauen Soyen

Ausflug der Landfrauen

Am Montag, den 19. Mai 2014

Programm:
-10.00 Uhr Ankunft beim Spargelhof der Familie Koppold in Gachenbach

-Hofführung und Besichtigung der Spargelfelder mit anschließendem Mittagessen

-Nachmittags Weiterfahrt nach Neuburg an der Donau mit Stadtbesichtigung

Anmeldung bei:
Otti Huber 08071/3767
Irmgard Schloifer 08072/731

Abfahrt 8.00 Uhr an der Grundschule Soyen

Fischerwirt

Am Donnerstag, **03. April 2014, um 15.00 Uhr**

Drittes Informationstreffen über:

Wie kann Strom sparen und die Umwelt entlasten?

Moderne Lichttechnik, neue Glühbirnen?

Daten für den Notfall, wo schreibe ich was auf?

Ausflüge 2014

Alle Soyener Bürger/innen – ob Senior/in oder noch nicht - sind herzlich zu unserem informativen aber auch geselligen Zusammentreffen eingeladen.

Hans Peter Rummel
Senioren Beauftragter

Der Soyener Geschenkgutschein

Es gehört zu den Aufgaben eines Bürgermeisters, Mitbürger/innen der Gemeinde anlässlich besonderer Jubiläen oder Anlässe zu gratulieren oder zu ehren. Dabei sind die Interessen und Vorlieben der jeweils Beschenkten stets unterschiedlich, ein pauschal für alle geeignetes Geschenk gibt es daher nicht.

Aus diesem Grund haben wir im Sommer 2013 alle betreffenden Gewerbebetriebe in Soyen angeschrieben und um Rückmeldung gebeten, ob Interesse an einem ortsinternen Geschenk-gutschein bestünde.

Zehn Betriebe unterstützen diese Aktion, so sind mittlerweile schon einige Gutscheine, hauptsächlich an unsere Senioren, verschenkt und im Umlauf.

Unser Seniorenbeauftragter, Hans-Peter Rummel, regte nun an, diesen Gutschein doch für alle Bürger/innen zugänglich zu machen. Die Idee, die freie Wahl des Beschenkten zu verbinden mit der Unterstützung unserer ortsansässigen Firmen, stößt offensichtlich auf positive Resonanz.

Wir kommen dieser Anregung gerne nach. Ab sofort können im Erdgeschoss des Rathauses Soyen Geschenkgutscheine in Höhe von 20,-€ bzw. 25,- € erworben werden.

Gemeinde Soyen

Bäckerei- und Lebensmittel Federkiel	Dorfstraße 7
Friseur in Soyen	Dorfstraße 2
Laden im Thal	Thal 4
Aral Tankstelle Maußen	Gewerbegebiet 7
Salvatore & MassimoTridico	Dorfstraße 4

Einlösbar bis 31.12.2014 in Soyen bei:

Dorfladen	Seestraße 2
Seecafé	Alleestraße 21
Apotheke St. Peter	Seestraße 8
Nah & gut Familie Gütter	Rieden 16
Fischerwirt	Seestraße 28

Gemeinde Soyen

Tag der offenen Tür

Wasserturm Soyen

Sonntag, 18. Mai 2014, 10.00 – 16.00 Uhr

Alle Bürger/innen sind herzlich eingeladen, an diesem Tag unseren neu sanierten Wasserturm zu besichtigen, der Aufstieg bis zur Aussichtsplattform ist möglich. Für Bewirtung und Unterhaltung ist gesorgt.

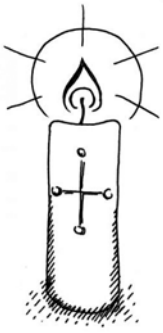
Bitte nutzen Sie die dort ausgewiesenen Parkflächen, in unmittelbarer Nähe des Wasserturmes bestehen keine Abstell- oder Wendemöglichkeiten für Fahrzeuge. Der Bürgerbus der Gemeinde Soyen steht bei Bedarf für den Shuttleservice bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihr Interesse.

Karl Fischberger
Bürgermeister

KIJB
RIEDEN- SOYEN

Pfarrzentrum
7.+ 8.4



Oster-kerzen-basteln

12.05.2014 9.00 Uhr

Muttertagsfrühstück des Frauenbundes im Pfarrzentrum

Gasthaus Häuslmann Rieden

TERMINE:
Soldaten+Krieger Verein Rieden- Soyen

30.05.2014 - 19.00 Uhr
Kesselfleischessen der SKK am Bauhof in Soyen

01.06.2014 - 11.00 Uhr
Sommerfest der SKK am Bauhof in Soyen

16.11.2014 – ca. 11.30 Uhr
Jahreshauptversammlung der SKK

Gartenbauverein Soyen

des Gartenbauvereins an der Grundschule Soyen

TSV SOYEN FUSSBALL

Punktspiele

06.04.14 14:00 SC Rechtmehring - TSV Soyen
13.04.14 15:00 TSV Soyen - TSV Schnaitsee
19.04.14 13:00 SV Albaching - TSV Soyen
27.04.14 15:00 TSV Soyen - DJK SV Edling
04.05.14 13:00 SV Reichertsheim - TSV Soyen
18.05.14 15:00 FC Maitenbeth - TSV Soyen
25.05.14 15:00 TSV Soyen - DJK SV Oberndorf II

DAS SOYENER BÜRGERBLATT VON BÜRGERN – FÜR BÜRGER

Heizöl H. Maußen GmbH & Co. KG

ARAL

Diesel
Schmierstoffe
SB Tankstelle + Autogas
WAP-Waschanlage

SOYEN
Tel. 08071-2235

Anti-Staub-Pellets - Das Original

Öffentliches Bücherregal

Liebe Bücherfreunde,

es ist immer wieder schön zu sehen, wie gut unsere Gemeinschaft funktioniert und bspw. das Öffentliche Bücherregal bestückt und genutzt wird.

Eine Bitte möchten wir dennoch weitergeben:

Betrachten Sie bitte die Bücher, die Sie hineinstellen aus der möglichen Sicht des nächsten Besitzers:

- Ist das Buch schon verblichen, beschädigt oder gar verschmutzt?
- Ist das Medium schon alt bis sehr alt?
- Ist es für die Allgemeinheit geeignet?

Sicherlich in guter Absicht, aber nicht im Sinne eines Öffentlichen Bücherregals ist dessen Nutzung als Entsorgungsstation für Haushaltsauflösungen oder ähnlichen Entrümpelungsaktionen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und weiterhin viel Freude an unserem gemeinsamen Bücherregal.

Gemeinde Soyen/RSA

Ostern

(lateinisch pascha, hebräisch pessach) ist im Christentum die jährliche Gedächtnisfeier der Auferstehung Jesu Christi, der nach dem Neuen Testament als Sohn Gottes den Tod überwunden hat.

Da die Heilsereignisse nach Auskunft der Bibel in eine Pessachwoche fielen, bestimmt der Termin dieses beweglichen jüdischen Hauptfestes auch das Osterdatum: Ostern fällt immer auf den Sonntag nach dem ersten Frühjahrsvollmond, im Gregorianischen Kalender also frühestens auf den 22. März und spätestens auf den 25. April.

In der Alten Kirche wurde Ostern als Einheit von Leidensgedächtnis und Auferstehungsfeier in der Osternacht begangen („Vollpascha“). Ab dem 4. Jahrhundert wurde das höchste Fest im Kirchenjahr als Drei-Tage-Feier (Triduum paschale) historisierend entfaltet. Die Gottesdienste erstrecken sich seitdem in den meisten Liturgien von der Feier des Letzten Abendmahls am Gründonnerstagabend – dem Vorabend des Karfreitags – über den Karsamstag, den Tag der Grabesruhe des Herrn, bis zum Anbruch der neuen Woche am Ostersonntag.

Mit dem Ostersonntag beginnt die österliche Freudenzeit („Osterzeit“), die fünfzig Tage bis einschließlich Pfingsten dauert. Im Mittelalter entwickelte sich aus dem ursprünglichen Triduum ein separates Ostertriduum, das die ersten drei Tage der Osteroktav von der restlichen Feierwoche abhob. Später wurde dieser arbeitsfreie Zeitraum verkürzt, bis nur noch der Ostermontag als gesetzlicher Feiertag erhalten blieb.

Der im Deutschen gebräuchliche Name Ostern ist altgermanischen Ursprungs und hängt wohl mit der Morgenröte und der Himmelsrichtung „Osten“ zusammen: Der Ort der aufgehenden Sonne gilt im Christentum als Symbol des auferstandenen und wiederkehrenden Jesus Christus.

Deutsche Rentenversicherung

Mütterrente – abschlagsfreie Rente: Gesetzgebungsverfahren abwarten

Im Koalitionsvertrag hat sich die Bundesregierung auf Leistungsverbesserungen in der gesetzlichen Rentenversicherung verständigt und einen Gesetzentwurf auf den Weg gebracht. Die Regionalträger der DRV in Bayern bitten um Verständnis, dass derzeit keine konkreten Auskünfte über die Auswirkungen für die Betroffenen gegeben werden können. Hier muss das Gesetzgebungsverfahren abgewartet werden. In diesem Zusammenhang weisen die Regionalträger ausdrücklich darauf hin, dass für die sogenannte Mütterrente kein Antrag erforderlich ist und es sich bei den im Umlauf befindlichen Antragsformularen nicht um Formulare der Deutschen Rentenversicherung handelt. Die Neuberechnung erfolgt für Rentnerinnen und Rentner, die am 30.6. 2014 eine Rente erhalten, automatisch. Auch bei einem Rentenbeginn ab 1.Juli 2014 ist kein vorsorglicher Antrag erforderlich.

Deutsche Rentenversicherung

Bayerisches Landeskriminalamt

Polizeiliche Kriminalstatistik: Gemeinde Soyen 2013

Taten insgesamt:	**39**
Gewaltkriminalität:	**0**
Straßenkriminalität:	**6**
Diebstahl gesamt:	**13**
Diebstahl einfach:	**7**
Ladendiebstahl:	**0**
Wohnungseinbruch:	**0**
Diebstahl aus Fahrzeugen:	**2**
Pkw-Diebstahl:	**0**
Fahrraddiebstahl:	**1**
Sachbeschädigungen:	**3**
Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz:	**3**
Geklärte Taten	**23**

Verkehrsstatistik 2013

Gemeinde Soyen

Verkehrsunfälle gesamt:	**60**
– innerorts:	15
– mit schwerwiegendem Sachschaden:	17
– Kleinunfälle:	30
– Sachschaden:	179.000 €
Verkehrsunfälle mit Personenschaden:	**13**
– leicht Verletzte:	10
– schwer Verletzte:	9
– Tote:	0
Verkehrsunfälle mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort:	**8**
– davon geklärt:	2
Verkehrsunfälle unter Alkoholeinfluss:	**3**
Folgenlose Trunkenheitsfahrten:	3

Karl-Heinz Nießner, PHK

Weitere Statistiken

(PI Wasserburg)

Entwicklung der Unfälle mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort:

Der PI Wasserburg wurden 2013 216 (plus 22) Fälle von Unfallflucht gemeldet. Davon wurden 84 geklärt. Das entspricht einer Aufklärungsquote von 38,9%.

Schulwegunfälle 2005 – 2013

Definition: Ein Schulwegunfall ist ein Verkehrsunfall, bei dem Kinder bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres auf dem direkten Weg von der Wohnung zum Ort regelmäßiger schulischer Veranstaltungen und zurück verletzt oder getötet werden.

2005: 1 - 2006: 3 - 2007: 0 - 2008: 4
2009: 2 - 2010: 2 - 2011: 1 - 2012: 1
2013: 0

Weitere Fallzahlen im Verkehrsbereich

kehrsunfälle gesamt:	**60**
Verkehrsstraftaten (ohne Unfälle):	441
abgeschleppte Kfz:	60
kontrollierte Verkehrs-TN:	9970
durchgeführte Alkoholtests:	1903
Anzeigen Überholer:	23
Anzeigen Rotlicht:	3
Anzeigen/Verwarnungen Sicherheitsgurt:	26
Anzeigen Handybenutzung:	27
Anzeigen Ladungssicherung:	32

Karl-Heinz Nießner, PHK

VELUX®
Geschulter Betrieb
Qualität von Meisterhand
Immer die richtige Lösung
Von der Tageslichtsteuerung über Schutz vor Hitze und Kälte bis hin zu effektiver Verdunkelung: Die Kombination von VELUX Dachfenstern mit VELUX Sonnenschutz und Rollläden bietet immer eine kluge Lösung mit System.
Zimmerei
Holzhausbau
Balkone
DachKomplett
RUDOLF SCHILLER
Mail: info@schiller-zimmerei.de
Internet: www.schiller-zimmerei.de
Meisterhaft
MEISTER BAUEN
Rudolf Schiller
Kraimoos 2
83564 Soyen
Telefon: 08071/50500
Fax: 08071/40833

Konrad Radlmair
Rechtsanwalt & Steuerberater
Dipl.-Finanzwirt (FH)
Zertifizierter Unternehmensnachfolgeberater (zentUma e.V)
Steuern. Recht. Betriebswirtschaft. Ein Partner. Ein Weg.
Für Unternehmen aller Rechtsformen, Gründer, Nachfolger und Privatpersonen.
Tel: 08071-92064-0 – Fax: 08071-92064-29 – E-mail: kanzlei@stb-radlmair.de
Birkenstrasse 15 – 83533 Edling – www.stb-radlmair.de
Recht, gut beraten.

Wir mögen Hunde – aber nicht deren Hinterlassenschaften!

Liebe Hundebesitzer/innen,

wir wissen, dass sich eine große Zahl von Tierliebhabern an die Regeln hält, Wiesen, Rad- und Fußwege nicht durch Hundekot zu beschmutzen. Es sind – wie zumeist – die Ausnahmen, die immer wieder zur Verärgerung der Anwohner und zu Beschwerden hierüber in der Gemeindeverwaltung führen. Auffällig sind solche unangenehmen Vorkommnisse zurzeit im Bereich Maierhof und Friedhof Rieden. So möchten wir noch einmal an alle Verantwortlichen appellieren, nehmen Sie Rücksicht auf Ihr Umfeld, auf spielende Kinder, Fußgänger und Radfahrer und halten Sie Wege, Straßen und Wiesen frei von Hundekot. Im Gemeindebereich stehen zudem ausreichend Behälter mit Tüten zur Entsorgung der Hinterlassenschaften zur Verfügung. Nutzen Sie bitte dieses Angebot. Die Allgemeinheit – ob Hundebesitzer oder nicht - zahlt diesen Service mittels der Steuergelder, demnach sollte es auch Ihre Pflicht sein, die Allgemeinheit in ihrem Anliegen auf saubere Umgebung zu respektieren.

Gemeinde Soyen

Die Karwoche

Der österliche Festkreis beginnt in den westlichen Kirchen seit dem Jahr 1091 mit dem Aschermittwoch, dem eine 40-tägige Fastenzeit folgt. Diese erinnert an die 40 Jahre der Israeliten in der Wüste sowie an die 40 Tage, die Jesus in der Wüste fastete und betete. Die Fastenzeit, auch österliche Bußzeit genannt, endet mit dem 40. Tag am Karsamstag. Das östliche Christentum rechnet die Sonntage zur Fastenzeit mit hinzu, zählt aber andererseits die Woche vor dem Ostersonntag nicht mit zu den 40 Fastentagen, sondern als eigene Zeitperiode.

Diese letzte Woche vor Ostersonntag, die Karwoche, beginnt mit dem Palmsonntag, an dem die Christen den Einzug Jesu in Jerusalem feiern. In der Karwoche ist es in einigen Gemeinden üblich einen Frühjahrsputz durchzuführen, damit die Kirche zum höchsten Fest der Christen in einem neuen Glanz erstrahlt. Am Gründonnerstag feiert das Christentum das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern.

Am folgenden Karfreitag wird des Todes Jesu am Kreuz gedacht, am Karsamstag ist Grabesruhe, und am dritten Tag, dem Ostersonntag, wird schließlich die Auferweckung Jesu von den Toten gefeiert.

Soyen

Landkreis Rosenheim

Unsere Gemeinde hat Zukunft

Der nächste **Bürgerstammtisch** wird wieder am

Dienstag, 06. Mai 2014,

ab **19.30 Uhr im Seecafé** stattfinden.

Eingeladen sind alle Bürger/innen der Gemeinde; ob Sie aktiv zur Gestaltung Soyens beitragen möchten oder zunächst einmal unverbindlich den Ideen und Anregungen zuhören möchten, Sie sind herzlich willkommen.

Unsere Gemeinde **hat** Zukunft, lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten!

zukunftsoyen@gmx.de

Arbeitskreis „Engagierte Frauen für Soyen“

Treffpunkt: **Sonntag, 6. April, 19.00, im Seecafé.**

Thema:
Aufbau eines Nachbarschaftsrings in Soyen.

Alle Frauen, die sich für dieses Projekt interessieren und vielleicht sogar mitarbeiten wollen, sind herzlich eingeladen.

Renate Retzlaff (08073/462)

Verdienen Sie bei jedem Einkauf
Geld für Ihre Rente

Für jeden Einkauf, den Sie über plusrente.de oder mit Ihrer pluskarte tätigen, erhalten Sie einen Teil des Kaufpreises auf Ihre persönliche Altersvorsorge gutgeschrieben.

Mit über 1.000 Onlineshops und rund 35 Mio. Akzeptanzstellen weltweit bieten wir Ihnen so die maximale Shoppingauswahl.

mehr. wert. shopping.

Cashback aus Online-Einkäufen und pluskarte Umsätzen

Geschäftsstelle Soyen | Monika Niedermeier | Bankkauffrau (IHK)
Kafflberg 9 . 83564 Soyen
Telefon: +49 8071 40 770 | Mobil: +49 177 14 058 15
Monika.Niedermeier@compexx-vertrieb.de
www.compexx-finanz.de/soyen

plus rente

LADEN im THAL
Lebensmittel gesund & frisch

Frische Kraft voraus!

... mit Henris Frühjahrsgemüse und vielen gesunden Produkten aus Eurer Region.

Bioland

Naturkost und Gemüse aus eigenem Anbau

Thal 4 • 83564 Soyen • Tel: 0 80 71 - 51 185 • tägl. 9 – 19⁰⁰ • Sa. bis 13⁰⁰

Aus dem traditionellen Starkbierfest wird ein Bierfest

Barnabas-Team und Wirtsleute hoffen auf milde Temperaturen

Um den kalten Tagen aus dem Weg zu gehen, suchten die Veranstalter dieses Mal einen späteren Zeitpunkt für ihr großes Zeltfest aus. Erst am 26.4.14 kommt es wieder zum kommunalen Derblecken in Rieden. Die Fastenzeit ist bis dahin beendet und ein starkes Fastenbier ist somit nicht mehr verfügbar. Der Festwirt Bert Häuslmann bietet jedoch das süffig-würzige Löwenbräu Urtyp. Am bisherigen erfolgreichen Schema wird natürlich festgehalten. Bruder Barnabas (alias Alois Trautbeck) liest den Gemeindeoberen gehörig die Leviten, die von Frieder Meidert verfasst werden. Wie wir erfahren konnten, lieferten die „Groß- und Kleinkopferten“ zu den Kommunalwahlen ein gutes Quantum an Steilvorlagen. Die Gemeindeverwaltung, der Bauhof, Schule, Kindergarten, TSV usw. sollen auch wie bereits in den vergangenen Jahren nicht ungeschoren davonkommen. Wie es auf der großen Bühne des Nockherbergs der Brauch ist, so soll es auch in Rieden wieder ein „Spiel“ mit den beiden Heimatkomödianten „Harry und Toni“ geben. Nach einem Jahr Pause wird wieder Jörg Herwegh vom Wasserburger Narrentheater, einen seiner humorigen Sketche zum Gelingen des Abends beitragen.

Der **Vorverkauf** für das Riedener Bierfestspektakel beginnt bereits am **28. März 2014** bei der RSA Bank in Soyen und im Gasthaus Rieden. Der Preis für eine Eintrittskarte beträgt wieder 7 Euro. **Einlass** in das Festzelt ist um **17.30 Uhr.** Auf einen gemütlichen, unterhaltsamen Abend bei angenehmen Temperaturen und ein volles Bierzelt freuen sich die Wirtsleut und das Barnabas-Team.

Barnabas-Team

WIR BEDANKEN UNS RECHT HERZLICH

BEI UNSEREN INSERENTEN

Kfz - Ralf Gilhuber

Unfallinstandsetzung
Reparaturen aller Art

KFZ-Meisterbetrieb
83564 Soyen • Kasten 1

Telefon 08073 - 2009

Kirchreith bekommt einen Maibaum

Der Gedanke besteht ja schon seit langem, am 26.Dezember 2013 wurde es Ernst. Schnell waren sich die Maibaumfreunde Kirchreith einig, Kirchreith braucht 2014 einen Maibaum. Nachdem sich die Ganslmeier’s aus Hirschpoint bereiterklärt hatten einen Baum zu stiften, machten sich am 06.Januar 2014 eine Handvoll Männer auf den Weg in den Wald, um den neuen Maibaum auszusuchen. Der passende Baum war mit einer Länge von 22 Metern schnell gefunden und konnte innerhalb kürzester Zeit gefällt und an Ort und Stelle entrindet werden. Während der nächsten Wochen wird der Baum zur weiteren Bearbeitung bei einem benachbartem Landwirt eingelagert geschliffen und bemalt. Am **01. Mai** ist es dann so weit: Ab **11 :30 Uhr** wird der Baum nach Kirchreith gebracht und um **13:00 Uhr,** in Begleitung der Garser Musik, aufgestellt. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt und unsere kleinen Gäste können sich an der **Hüpfburg** austoben. Am Abend ist ein gemütlicher Ausklang mit Barbetrieb geplant. Bei schlechter Witterung ist der 4. Mai als Ausweichtermin geplant.

Wir laden alle herzlich ein und freuen uns auf Euer Kommen.

Maibaumfreunde Kirchreith

Zuerst wird ausgewählt . . .

. . . dann wird er mitgenommen:
Der neue Kirchreither Maibaum in der Urfassung

Wilhelm Grundner GmbH
Baugeschäft · Gerüste
Baumaterial · Planung

Hub 2 83564 Soyen
Tel. 08073/446 Fax 1228
info@bauen-mit-grundner.de
www.bauen-mit-grundner.de

Kindertagestätte St. Peter

Kindertagestätte St. Peter unter neuer Leitung

Nach dem krankheitsbedingten Ausscheiden der bisherigen Leitung Jessica Pietsch hat sich der Träger, die Kath. Pfarrkirchenstiftung Rieden St.Peter um eine Neubesetzung gekümmert. Die langjährige Mitarbeiterin Anna Stiegelbauer aus Schlicht leitet nun die Einrichtung. Zur Stellvertreterin wurde Sandra Hehensteiger aus Kirchreith berufen. Wir freuen uns mit den Beiden und wünschen Ihnen viel Freude mit ihrer neuen Aufgabe.

Elternbeirat Kita Soyen

Die neue Leitung mit Anna Stieglbauer (links) und Sandra Hehensteiger

Wir sagen „Danke!“

Für die Kinder der Kita St. Peter war es im Frühling nochmal wie Weihnachten!

Dank einer großzügigen Spende von der Mutter-Kind-Gruppe im Pfarrheim wurden viele kleine und große Wünsche in den einzelnen Gruppen erfüllt.

Bei den Kinderkonferenzen wurde angestrengt überlegt, nachgedacht, abgewogen und letztendlich dann entschieden. Über eine neue Puppe, Inhalt für den Kaufladen, Sachen die eine Puppenmami benötigt war alles dabei und wurde mit großen Augen und riesiger Freude in Empfang genommen.

„Des is ja wia Weihnachten!“, war einer der vielen Kommentare der Kinder.

Wir sagen vielen lieben DANK und denkt dran, wenn ihr von der Mutter-Kind-Gruppe in den Kindergarten kommt, könnt ihr auch mit den tollen Sachen spielen.

Edda Kebinger, Kita Soyen

Tag der offenen Tür mit Flohmarkt in der Kindertagesstätte

Am Samstag, den 15.03.2014 öffnete die Kindertagesstätte St. Peter wieder ihre Türen, um ihre Räume und ihre Arbeit vorzustellen. Mit „sprechenden Wänden“ zeigten die Mitarbeiterinnen schwerpunktmäßig, was bei den Waldwochen passiert, die Künstler der schlauen Geparden (Vorschulkinder) zeigten ihre Hundertwasserausstellung und in der Krippe war zu sehen, was ein Erzähltheater ist oder wie mit Aktionstabletts oder Aktionswannen gearbeitet wird und wie die Eingewöhnung vor sich geht. Für die Kinder gab es ein kleines Rahmenprogramm mit Kinderschminken, Luftballonfiguren und farbigem Salz. Das erste Mal hatten wir einen kleinen Flohmarkt organisiert, bei dem Kinderkleidung und Spielzeug die Besitzer wechselten.

Der Elternbeirat organisierte fleißig mit und sorgte wunderbar für Getränke, Kaffee und Kuchen.

Vielen Dank an alle Helfer und Besucher, es war ein schöner und entspannter Nachmittag.

Anna Stieglbauer, Leitung Kita Soyen

Eine große Auswahl hatte man beim Flohmarkt in der Kita am Tag der offenen Tür.

INNENEINRICHTUNG
Manfred Gütter
PLANUNG ANFERTIGUNG MONTAGE REPARATURARBEITEN
Fenster Türen Massivmöbel Kücheneinrichtung
Oed 3 • 83564 Soyen • Tel.: 08071-51441 • Fax: 08071-51441
E-mail: manfred.guetter@t-online.de

Ludwig Stepfer
Farb- und Lacktechniker
Maler- und Lackierermeister
S farbe & gestaltung
• sämtliche Malerarbeiten
• Fassadengestaltung
• Lehmputze
Tel. 0 80 71 / 5 13 73
www.stepfer.de
info@stepfer.de

Integrationskindergarten

Tag der Offenen Tür im Integrationskindergarten

Bereits in der Woche vorher hatten die Kinder im Wald viel zu tun.

Elias (4 Jahre) hat mir davon berichtet:

„Do hob i lauter Stecka bohrt. Lauter Stecka für die offene Tür und für die Kette zum Aufhänga. Do solls ja sche sei: mit Luftballons.

Moos hamma sammelt!

Und dann hot ma da Stefan a Peitschen gmacht – do schau.“

– Mit was hast du die Löcher gebohrt?

„Mit am Handbohrer.“

– War das schwierig?

„Mhmh – ja! De restlichen Stecka warn fürs Waldsofa. I muaß jetzt hoam, mei Mama wart scho.
Pfiade.!“

Die Arbeit der Kinder war beeindruckend: Moosbäumchen, Girlanden am Zirkuswagen und ein frisch „gepolstertes“ Waldsofa empfingen die Besucher. Im warmen Zirkuswagen standen z. B. selbst gemachte Perlen (vom Holunderstrauch) zum Fädeln für die kleinen Gäste bereit.

Der Shuttle-Service von Stefan wurde gut genutzt. Leider kam die Sonne nicht, aber so hatten die Besucher gleich den richtigen Eindruck vom Waldleben der Kinder. Das Team freute sich über das große Interesse und die Fragen der vielen Besucher. Unser kleines Haus in der Gartenstraße war ebenfalls gut besucht. Die Mitarbeiter erklärten die Nutzung der Räume und informierten die Eltern über den „Alltag“ im Integrationskindergarten. Die Kinder und die Eltern probierten die Spielsachen aus und tauschten sich mit dem Vorstand und Elternbeirat aus. Die Kunstwerke der Kinder wurden bestaunt und für das „Osterbild“ Wiesenbild gibt es von Alina noch eine Anleitung für Zuhause. Das größte Lob kam von den kleinen Gästen: sie wollten nicht nach Hause und weigerten sich lautstark beim Anziehen...

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und freuen uns auf ein Wiedersehen mit euch.

Alina (5 Jahre):

„Do tut ma erst mit Wasser drüberstreicher – übers Papier. Dann muß ma grüne Wasserfarb drüberstreichen und dann a gelbe Wasserfarb.

Und dann des zerknittern: ganz fest in de Hände; langsam aufmacha,

warten bis trocken is.

So Blumen ausschneiden (von am Gschenkpapier) und dann so Stengl malen, dann no Blätter.

Und dann hot ma a Osterbild – weil boid Ostern is!

Herzlichen Dank an die Mutter-Kind-Gruppe für die Spende!

Marille Gürtel

Grundschule Soyen

Beispielhafte Kooperation der GS Soyen mit der Kindertagesstätte St. Peter und dem Integrationskindergarten

Zur Auftaktveranstaltung „Vertiefte Kooperation Kindergarten – Grundschule“ wurden die Kooperationsbeauftragten der GS Soyen (die Schulleitung Frau Münzing-Paech und die Lehrerinnen Frau Bellin und Frau Felber), die Leiterin des Vorkurses Deutsch – und der Kita St. Peter Sandra Hehensteiger in das Landratsamt Rosenheim eingeladen, um ihr für dieses Schuljahr erarbeitete Konzept einer sehr gelungenen Umsetzung für Kooperation vorzustellen.

Ziel dieser Veranstaltung ist die intensive Förderung der Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Grundschulen und die praktische Umsetzung der neuen gesetzlichen Regelungen. Mit dieser Konzeption können Lehrerinnen und Erzieherinnen Kindergartenkinder im Kindergarten oder bei Bedarf auch in der Schule gemeinsam in Projekten pädagogisch begleiten. Zudem soll die Lehrkraft einen tieferen Einblick in den Kindergarten und die pädagogische Fachkraft einen tieferen Einblick in die Schule bekommen. Für die Kinder soll damit ein Übergang ohne Stolpersteine ermöglicht werden.

Die Soyener Kooperationsbeauftragten erläuterten in einer Powerpoint-Präsentation ihr Modell einer gelungenen Zusammenarbeit. Während des Schuljahres finden in regelmäßigen Abständen verschiedene gemeinsame Aktionen statt wie gemeinsame Feste, Leseprojekte wie z. B. Zweitklässler lesen den Vorschulkindern vor, gegenseitige Besuche in den beiden Einrichtungen, Einladungen zu Projekten, Theatervorstellungen, Aufführungen, regelmäßige Besuche der Vorschulkinder in der Schulbibliothek mit Ausleihen altersgemäßer Bücher, Teilnahme an Bibfit und die Möglichkeit des Erhalts eines Bibliotheksführerscheins, gemeinsame Turnstunde von Vorschulkindern und Schülern der 1. Jahrgangsstufe, zusätzliche Möglichkeit der Turnhallenbenutzung an Schulvormittagen, gemeinsamer Wandertag, ein Elternabend für Eltern der künftigen Schulanfänger „Gemeinsam den Schulanfang meistern“ mit dem Förderzentrum. Die Vorschulkinder besuchen entweder die Schulkinder oder umgekehrt. Dadurch

Soyener Dorfladen
Anita Wimmer
Seestraße 2 - 83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 92 26 86 • Fax: 0 80 71 / 92 26 84
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 Uhr - 18.00 Uhr
mittags von 13.30 - 14.30 Uhr geschlossen
Sa. 7.00 Uhr - 12.00 Uhr
Kühlanhänger-Verleih

SeeCafé
Seecafé Soyen
Terasse - Gästehaus - Liegewiese
Alleestraße 21 · 83564 Soyen
fon 08071 921327 · fax 08071 921356
www.seecafe-soyen.de · info@seecafe-soyen.de

können die Kinder schon während des ganzen letzten Kindergartenjahres Schulluft schnuppern und eine Beziehung zu den Lehrkräften herstellen.

Außerdem erhielt die GS Soyen eine Kooperationsstunde (BIF-Stunde) im Schuljahr 2013/14 aufgrund des neuen Bildungsfinanzierungsgesetzes (BIF), in der 4 Vorschulkinder, eines mit Migrationshintergrund und 3 deutschsprachige Kinder, in einem Vorkurs an der GS Soyen gefördert werden, um bei der sprachlichen Bewältigung von alltäglichen Situationen Unterstützung zu erfahren. Im Mittelpunkt steht das Hörverstehen, da das Sprechen erst gelingt, wenn Wörter und Sinneinheiten durch häufige Wiederholungen immer wieder gehört werden und die Kinder dabei durch Gestik, Handlung oder Bilder eine Vorstellung aufbauen können.

Im BIF-Vorkurs geht es um folgende über das ganze Schuljahr verteilte Themen: Im Klassenzimmer – Auf dem Schulhof – Freizeit – Einkaufen im Supermarkt – Wohnen – Im Straßenverkehr – Um uns herum – Durch das Jahr.

Den zwei Organisatorinnen der Veranstaltung Frau Blindert, zuständig für die Kindergärten im Landkreis Rosenheim, und Schulrätin Frau Käferle vom Staatlichen Schulamt Rosenheim ging es in dieser Auftaktveranstaltung besonders darum, den Leitungen der Kindertages-einrichtungen und Schulen mit ihren Kooperationsbeauftragten im Raum Rosenheim Nord Möglichkeiten einer qualitativen Weiterentwicklung in der Zusammenarbeit beider Institutionen am Beispiel des Soyener Konzepts aufzuzeigen. Sehr herzlich und wertschätzend bedankten sie sich bei allen Kooperationsbeauftragten von der Grundschule Soyen und der Kindertagesstätte St. Peter für deren Konzeptvorstellung.

Barbara Münzing-Paech

Kindergärten und Schule:
Verdiente Pause nach einer gemeinsamen Wanderung!

Hausgeräteservice
Verkauf und Reparaturen
Arthur Axenböck
Stauden 4
83564 Soyen
Tel.: 0 80 73 / 91 52 40 • Fax: 0 80 73 / 91 52 39
Mobil: 01 72 / 9 45 73 18

EDV Unterstützung
Christian Proksch
Software - Hardware - Internet
Bürobedarf
Essbaumstraße 4
83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 92 14 55
Fax. 0 80 71 / 92 14 54
Mobil 01 62 / 7 62 84 31
E-Mail: edvproksch@t-online.de
MVOX VERTRIEBSPARTNER

Schlittenfahrt trotz Schneemangels

Auch in diesem schneearmen Winter ließ es sich die 1. Klasse der GS Soyen nicht nehmen, zum Schlittenfahren an den Eichberg zu gehen. Nachdem ein ergiebiger Schneefall lange ausblieb, nutzten die Erstklässler zusammen mit ihrer Klassenlehrkraft Ende Januar den ersten Schneefall und gingen spontan zum Schlittenfahren, als endlich der ersehnte Schnee eintraf.

Trotz der geringen weißen Pracht hatten die Kinder Riesenspaß daran mit ihren Bobs, Schlitten und Rutschtellern den Eichberg rasant hinunter zu flitzen. Zwei Mütter stärkten dankenswerterweise die ausgepowerten „Wintersportler“ mit Getränken und leckeren Müsli-Riegeln. Froh gelaunt ging es nach dieser Abwechslung vom Schulalltag zurück zur Schule.

Barbara Münzing-Paech

Mit Freude dabei: Die Rennrodler der 1.Klasse

Besuch des Zauberers Pierre Breno

Am Freitag, den 21.2.14 dürften die Grundschulkinder und die Vorschulkinder der beiden Kindergärten in der Turnhalle der Schule die fabelhaften Zauberkünste des Zauberers Pierre Breno bewundern. Aus dem Publikum wurden verschiedene Kinder und Lehrerinnen herausgesucht. Alle bekamen zum Zaubern lustige Hüte aufgesetzt. Wir hatten einen Riesenspaß!

(Milena, Emilia, Lea, Sabine, Hannah, 4. Klasse)

Sicherheitstraining an der Grundschule Soyen

Auch im Schuljahr 2013/14 wurde von der Abteilung Taekwon-Do des TSV 1880 Wasserburg e. V. unter der Leitung von Christian Fußstetter ein Schnupperkurs zur Selbstverteidigung für die Mädchen und Buben der GS Soyen an einem Schulvormittag angeboten.

„Es ist besonders wichtig, ein Bewusstsein für die persönliche Sicherheit zu schaffen und Kindern und Heranwachsenden die Möglichkeit zu bieten, das zu erlangen“, betont die Schulleiterin B. Münzing-Paech nach Rücksprache mit den Taekwondo-Übungsleitern.

Genau diese Aufgabe versucht Christian Fußstetter mit seinen Trainern in Kooperation mit der GS Soyen zu erfüllen. Während eines eintägigen Schnuppertags trainierten alle Grundschüler nicht nur ihre körperliche Fitness, sondern auch Koordination, Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Schnelligkeit, Disziplin und Aufmerksamkeit. In Übungen zur Steigerung der Selbstsicherheit, bei Taekwon-Do-Grundtechniken und einfachen Selbstverteidigungstechniken lernten sie, sich in bestimmten Situationen besser auszudrücken und zu wehren. Das hilft den Kindern ihr Selbstvertrauen aufzubauen und ihr Selbstbewusstsein für ihre Sicherheit zu schärfen. Insbesondere wurden ihnen ihre Ziele und Wünsche verdeutlicht und sie dazu angespornt, diese auch zu verwirklichen.

Zur Intensivierung ihrer Selbstverteidigungstechniken nahmen interessierte Soyener Grundschüler noch zusätzlich an vier Nachmittagen an einem von der Wasserburger Taekwon-Do-Abteilung angebotenen Kurs erfolgreich teil.

Barbara Münzing-Paech

Bei diesem Kurs wurden viele Selbstverteidigungstechniken gelernt

Fasching in Soyen

Der Jugendausschuss der Gemeinde Soyen veranstaltete im Seecafe Soyen auch dieses Jahr wieder einen Jugendfasching. Viele Jugendliche folgten der Einladung und so konnte auch für die Jüngeren eine klassische Faschingsfete gefeiert werden: Tanz mit Musik, Kostümprämierung und sehr, sehr gute Laune. Bis zum nächsten Jahr.

Im Seniorenheim St. Martin in Pichl ging auch „die Post ab“. Dabei zeigten die Senioren, dass sie das Feiern noch nicht verlernt haben. Ein kurzweiliger Nachmittag, bei dem alle ihren Spaß hatten.

Die Kinder feierten in der Turnhalle, die ganz junge Jugend tanzte im See-Cafe, der Frauenbund amüsierte sich beim Faschingskranzl und auch im Seniorenheim St. Martin in Pichl war wieder was geboten. Nur für den Rest der Gemeinde begann bereits wieder am 02.01. die stade Zeit.

www.achatz-landschaftsbau.de
Gartengestaltung
Christoph
ACHATZ
Bergstraße 3
83562 Rechtmehring/Freimehring
Telefon 08076 / 8892-34
Fax 08076 / 8892-35
Mobil 0177-6682992
Pflaster- und Granitarbeiten, Natursteinmauern, Rasenbau, Pflanz- und Pflegearbeiten, Teich- und Zaunbau

INNBILD
Fort- und Weiterbildung
Auftrag - Buchhaltung - Lohn - EDV
Buchführungsdienst
Lohnabrechnungen
Baulohn
Toni Schillhuber
Polln 1. 83564 Soyen
Innbild Fon 08072 / 3729075 Fax 08072 / 3768170
innbild@gmx.de . www.innbild.de

Kinderfasching in Soyen

Wie jedes Jahr veranstaltete der Elternbeirat der Grundschule Soyen wieder einen Kinderfasching für alle Soyener Kinder. Nach verschiedenen Vorbesprechungen war es am Donnerstagabend soweit – die Turnhalle musste dekoriert, die Tische und Bänke aufgestellt, die Spiele vorbereitet und natürlich die Preise für das Glücksrad ausgezeichnet werden.

Wenige Stunden später hatte eine in diesem Jahr personell etwas knapp kalkulierte Vorbereitungsgruppe alles geschafft. So konnte es am Freitagnachmittag dann losgehen mit dem alljährlichen Faschingsrummel für die Kinder. Und wie schon in den beiden Vorjahren füllte sich die Halle in kürzester Zeit mit Cowboys und –girls, Prinzessinnen, Jedi Rittern, Hexen und vielen anderen fantasievollen Kostümen.

Bei den Erwachsenen waren auch ideenreiche Kreationen zu bestaunen. Besonders ins Auge fielen ein männliches Mitglied des Elternbeirates, der als Frau Studienrätin oder etwas ähnliches kostümiert, eine sehr überzeugende Vorstellung lieferte. Oder eine Mutter als blaues Schlumpfinchen. Oder auch eine Kuh, ebenfalls Mitglied des Elternbeirats.

Dank vieler Kuchenspenden aus der Elternschaft und der mittlerweile fest etablierten Pizzafeuerwehr kamen alle Besucher auch kulinarisch auf ihre Kosten. Und das Wichtigte: Die Kinder hatten augen- und ohrenscheinlich großen Spaß.

Deshalb bedankt sich der Elternbeirat im Namen der Kinder bei allen Besuchern, Kuchenspendern, freiwilligen Helfern für ihre großzügige Unterstützung. Und verspricht auch im nächsten Jahr wieder einen Faschingsnachmittag für Soyens Kinder zu organisieren.

Holger Kalvelage, für den Elternbeirat der GS Soyen

EBR der Grundschule Soyen

Herzlichen Dank für die Unterstützung beim Kinderfasching

- Markus Fischberger
- Theo Wimmer und Leo Schex (TT)
- Alle mithelfende Eltern

IdeaVerde
"Alles rund ums Grün"
IDEA VERDE
Gartenplanung und Beratung
... mit der "etwas anderen Idee"
Dipl. Ing. Gartenbau (FH) Maike Bederna
Buchenstr. 3 83564 Soyen
Tel. 08071 - 904656 www.ideaverde.de

vom ausgebildeten Baumwart
Kontakt:
Rafael Dengler
Koblberg 8, Soyen
Tel 08071-1048480 Mobil: 01607469661

Die KLJB stellt sich vor

Was heißt KLJB eigentlich?

KLJB steht für Katholische Landjugendbewegung, was sich auch im Logo wiederspiegelt. Unsere Ortsgruppe Rieden/Soyen gehört mit allen anderen Ortsgruppen im Landkreis zum Kreisverband Rosenheim. Weiter geht es mit dem Diözesanverband München/Freising bis hin zum Weltverband der Landjugenden.

Wie organisiert sich die Ortsgruppe?

Wir haben zurzeit ca. 30 aktive Mitglieder im Alter zwischen 13 und 23 Jahren. Die Vorstandschaft besteht aus 10 Mitgliedern, die jedes Jahr neu gewählt werden. Es gibt einen 1.Vorstand (Maria Bacher), einen 2.Vorstand (Markus Feuerer), einen Schriftführer (Evi Ganslmeier), einen Kassier (Theresa Gütter) und 6 Beisitzer.

Ein Teil der KLJB mit der Vorstandschaft

Wann trifft sich die Landjugend?

Jeden **ersten Montag im Monat ist um 19.00 Uhr Offene Runde** im Jugendraum des Pfarrzentrums, zu der alle Jugendlichen der Gemeinde eingeladen sind. Außerdem gibt es je nach Bedarf weitere Treffen, bei denen wir unsere Aktionen planen und vorbereiten.

Welche Aktionen gibt es bei uns?

Im März findet immer die **Aktion Rumpelkammer** statt. Im Voraus werden Säcke ausgelegt, in die die Leute ihre Altkleider füllen können. Gesammelt werden die Säcke dann beim Mesner in Soyen. Am Tag der Aktion treffen wir uns dort und laden alle Säcke auf einen Hänger, den wir dann zur Sammelstelle nach Edling fahren. Per Menschenkette transportieren wir die Säcke in einen LKW, der sie zur Weiterverwertung bringt. Da wir nicht alle Jugendlichen in Edling brauchen, nutzt der Rest die Zeit, um den Jugendraum mal wieder auf Vordermann zu bringen. Danach gibt es zum Abschluss ein gemeinsames Weißwurstfrühstück. Zwei Wochen vor Ostern treffen wir uns zum **Osterkerzenbasteln.** Diese Kerzen werden dann am Palmsonntag gegen eine freiwillige Spende für einen guten Zweck verteilt. Im Mai planen wir jedes Jahr eine **Jugendmaiandacht** und gestalten dann ge-

WOHNEN & LICHT
ANTIK • MODERN
TONI WAURISCH
Lehen 16 83539 Pfaffing Telefon 08039/4201 Fax 08039/4271
Öffnungszeiten: Di - Fr 9.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 16.00 Uhr
MÖBEL LAMPEN STOFFE

meinsam mit Herrn Bichler den Gottesdienst. Jedes zweite Jahr findet im Sommer unsere legendäre **Radlralley** statt. Auf einer Strecke von ca. 7 km müssen die Teilnehmer in kleinen Gruppen verschiedene Stationen durchfahren und möglichst viele Punkte erreichen. Die Aufgaben variieren von sportlichen Aktivitäten über Glücksspiele bis hin zu Stationen, bei denen das Wissen gefragt ist. Die Chancen auf den Gewinn sind für jeden gleich.

Eine super Stimmung ist immer auf unserem Weinfest

In den Jahren ohne Radlralley veranstalten wir seit ein paar Jahren ein **Weinfest** im Bauhof der Gemeinde. Es gibt Live-Musik, auserlesene Weine und kulinarische Spezialitäten. Zu späterer Stunde treffen sich Jung und Alt an der Bar. Letztes Jahr hatten wir ein tolles Wetter, sodass auch im Freien viele Tische gefüllt waren. Seit ein paar Jahren beteiligen wir uns auch am **Ferienprogramm.** Wir überlegen uns dann jedes Mal eine andere tolle Aktion für die Kinder. Einmal im Jahr organisieren wir auch gemeinsam einen **Jugendgottesdienst.** Wir setzen uns dabei mit einem Thema auseinander, das uns wichtig ist. Die Gestaltung des Gottesdienstes ist meist anders als gewohnt. Die Kirchenbesucher werden miteinbezogen und erleben eine modernere Form von Gottesdienst. Zu Erntedank findet die **Aktion Minibrot** statt. Vor dem Gottesdienst holen wir die frischgebackenen Brote beim Bäcker ab und verteilen sie nach der Messe gegen eine Spende. Das Geld kommt einer wohltätigen Organisation zu Gute, die wir gemeinsam auswählen. In Albaching findet jedes Jahr ein **Hockeynachtturnier** der Landjugend statt. Mit großer Begeisterung trainieren wir schon im Voraus. Alle haben viel Freude beim Spielen und Anfeuern. Am Freitag vor dem 1. Advent treffen wir uns zum **Adventskranzbinden.** Wir gestalten den großen Kranz für die Kirche in Rieden und hängen ihn am nächsten Tag über den Altar. An drei Donnerstagen in der Adventszeit ziehen wir beim **Klopfersinger** von Haus zu Haus. Wir stimmen die Soyener auf die Weihnachtszeit ein, indem wir ihnen unser Lied vorsingen. Dafür bitten wir um eine kleine Spende. Der Erlös geht an die Schwester Cordis, die damit Kinder in Südafrika z. B. durch Schulspeisungen unterstützt und gegen Arbeitslosigkeit ankämpft. Beim **Adventsbazar** der Pfarrei beteiligen wir uns immer mit einem Stand. Letztes Jahr haben wir Fair Trade-Produkte vom Weltladen Wasserburg verkauft. Außerdem waren wir beim **Lichteradvent** in Kirchreit mit einem Glühweinstand vertreten. An Weihnachten wird es ziemlich stressig für uns. Am 24. Dezember betreuen wir Kinder ab drei Jahren beim **Warten aufs Christkind.** Die Kinder haben die Möglichkeit, im Jugendraum zu basteln, zu malen oder sich Geschichten anzuhören. Sie können sich aber auch in der Turnhalle austoben. Vor der Kindermette machen wir noch gemeinsam Brotzeit. Nach der Christmette in Rieden bieten wir die Möglichkeit bei **Glühwein und Kinderpunsch** den Heilig Abend in netter Gesellschaft ausklingen zu lassen.

Adventskranzbinden – auch eine unserer Aktionen

Was unternehmen wir sonst noch so gemeinsam?

Wenn uns zwischendurch Zeit bleibt, fahren wir auch gerne mal miteinander z. B. zum Baden oder zum Bowlen. Oft nutzen wir unseren Jugendraum, um gemeinsam Filme anzuschauen und Pizza zu essen. **Alle Mitglieder der KLJB Rieden/Soyen**

Freiw. Feuerwehr Soyen - Schlicht

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Soyen

Dieses Jahr war unsere Jahreshauptversammlung sehr prominent besetzt. Zusätzlich zu unserem Bürgermeistern und Vertretern der Feuerwehr Schlicht, welche uns jedes Jahr die Ehre erweisen, waren auch Stephan Hangl (Kreisbrandmeister) und Sebastian Ruhsamer (Kreisbrandrat) anwesend.

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst im Pfarrzentrum mit unserem Pfarrer Hippolyte Ibalayam, eröffnete unser Vereinsvorstand Georg Riedl die Sitzung. Auch dieses Jahr war der Verein wieder sehr aktiv. Besonders gelungen war wieder das Herbstfest der Feuerwehr. Auch die Christbaumversteigerung war ein voller Erfolg. Aufgrund der positiven Resonanz wird dieses Jahr natürlich wieder unser Herbstfest mit Band stattfinden. An dieser Stelle möchte sich die Vorstandschaft noch einmal ausdrücklich bei allen Helfern bedanken. Ohne ihr großes Engagement wären unsere schönen Veranstaltungen nicht möglich. Vielen Dank auch den fleißigen Kuchenbäckerinnen, welche unser Fest jedes Jahr so gekonnt versüßen!

Gemäß dem Bericht unseres Kommandanten Alexander Wimmer, hatte unsere Feuerwehr am 31.12.2013, 59 aktive Mitglieder, davon drei Frauen. Diese haben im vergangenen Jahr **1008 Einsatzstunden** geleistet. Zusätzlich wurde noch 914 Stunden lang geübt. Zusätzlich wurde noch jede Menge Zeit aufgewendet für Lehrgänge, Dienstversammlungen, Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Schulbesuche) und Wartung. In der Summe haben unsere Mitglieder weit über **2000 Stunden ehrenamtliche Arbeit** geleistet!

OBERMAIER
MONTAGESERVICE & DIENSTLEISTUNG
Zu vermieten:
Minibagger • Rüttelplatte
3-Seiten-Kipper
Partyzelt (ca. 6x11 m)
Terrassen- u. Pflasterbau
Andreas Obermaier · Koblberg 26 · 83564 Soyen
Mobil: 0173-7537322 · Telefax: 08071-597917 · E-Mail: md.obermaier@online.de

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.

Georg Wimmer – Ehrung für 40 Jahre aktiven Dienst bei der Feuerwehr, (v.l.): Kreisbrandrat Sebastian Ruhsamer, Kreisbrandinspektor Georg Wimmer, 1. Bürgermeister Karl Fischberger, Kommandant Alexander Wimmer

Einige unserer Aktiven sind schon viele Jahre bei der Feuerwehr Soyen und wurden deshalb dieses Jahr für ihr Engagement besonders gewürdigt. Für 10 Jahre aktiven Dienst wurden Jakob Heinrich jun., Josef Machl, Christof Riedl und Andreas Schmidunser geehrt. Stefan Zoßeder ist schon seit 20 Jahren und Alois Berger sogar 30 Jahre der Feuerwehr treu geblieben. Vielen herzlichen Dank!

Ein besonders engagiertes Mitglied unserer Feuerwehr ist Georg Wimmer. Als Kreisbrandinspektor steht er uns immer mit Rat und Tat zur Seite. An diesem Abend wurde er für 40 Jahre Feuerwehrdienst geehrt. Herr Ruhsamer (KBR) überreichte feierlich eine Urkunde und das Feuerwehrehrenzeichen für 40-jährige Dienstzeit. Auch der Bürgermeister der Gemeinde Soyen bedankte sich ausdrücklich für den geleisteten Dienst. Auch den anderen Mitgliedern der Feuerwehr übermittelte Karl Fischberger den Dank der Gemeinde Soyen für die geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Dieses Jahr dürfen wir uns schon über vier neue Kameraden freuen. Es wäre uns eine besondere Freude noch mehr interessierte Personen begrüßen zu dürfen. Liebe Damen, bitte fühlen auch Sie sich angesprochen! **Pia Brummer** (Schriftführerin)

Gartenbauverein Soyen

Aktuelles vom Gartenbauverein

Staudentauschtag

Der diesjährige Staudentausch findet am **Samstag, 12. April** an der Volksschule Soyen statt. **Beginn: 13.30 Uhr**

Für alle eine gute Gelegenheit, neben Pflänzchen und sonstigen gärtnerischen Raritäten auch Infos, Erfahrungen und Geschichten auszutauschen. Wir haben uns auch wieder eine spaßige Kinderaktion ausgedacht. Die Kinder dürfen lustige Graswichtel basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Weidenflechtkurse

Mittwoch 16.April - Bauhof in Soyen

Kurs 1: nachmittags **(13.00-17.00 Uhr)**
Kurs 2: abends **(18.00-22.00 Uhr)**

Unter fachkundiger Anleitung von Hedwig Öttl aus Riedering fertigen wir (Anfänger oder Fortgeschrittene) wieder dekorative und nützliche Flechtwerke für Terrasse und Garten. Von den Teilnehmern mitgebracht werden können Gläser für Kerzenhalter, sowie große und kleine Kugeln oder Keramikteile, die mit eingeflochten werden können. Ansonsten brauchen wir als Ausrüstung Handschuhe und Gartenschere.
Teilnehmerzahl: jeweils 6-8 Personen
Gebühr: 15 Euro plus Materialkosten je nach Verbrauch (5 €pro kg Weiden).

Anmeldung: Bis 12. April (Staudentausch) bei Rosi Landstorfer Tel. 08071/4905 oder bei Zenta Zacherl, Tel. 08072/2744

Wunderbare Flechtwerke können hergestellt werden

Radltour

Am **Do. 29. Mai (Christi Himmelfahrt)** radeln wir von Soyen nach Teufelsbruck, über das Kraftwerk zur **Staustufe Gars** und zurück. Dort besichtigen wir die Bauarbeiten zur Verbesserung der Fischwandermöglichkeiten am Inn. Brotzeit und Trinken für unterwegs bitte mitbringen. Abfahrt ist um 12.30 Uhr an der Schule in Soyen und für Hinzukommende um ca. 13.00 Uhr Treffpunkt am Kraftwerk in Teufelsbruck. Nur bei geeignetem Wetter!

Foto-Wettbewerb 2014

Lauschige Sitz- und Ruheplätze in unseren Gärten und in der Natur unserer Heimatgemeinde Soyen wollen wir auf Bildern festhalten und sammeln. Wer so ein „Platzerl“ kennt und mitmachen will, bringt ein Foto zu Werner Feuerer oder Zenta Zacherl oder mailt ein digitales Foto mit kurzer Beschreibung an die E-Mail Adresse: gartenbauverein-soyen@web.de. Die Aktion dauert noch bis Ende Dezember.

Ausflug ins Würzburger Land

Einen 2-Tagesausflug ins schöne Frankenland macht der Gartenbauverein am **14./15. Juni.** Am frühen Samstagmorgen ist Abfahrt am Schulparkplatz in Soyen mit einem Reisebus der Firma Rottmayer in Richtung Würzburg.

Dieses Jahr ist u.a. Würzburg Ziel unserer Reise

Nach einem leckeren Busfrühstück während der Hinfahrt, treffen wir circa um 10.30 Uhr in Veitshöchheim ein. Dort bekommen wir eine Führung durch die Anlagen und Gärten der **Bayrischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau.** Nach dem Mittagessen im Ratskeller ist Zeit für eine Schlossbesichtigung oder für einen gemütlichen Spaziergang im herrlichen **Rokokogarten** (der schönste Europas!). Mit dem **Schiff** geht es anschließend mainaufwärts in die Frankenmetropole Würzburg. Vom Schiffsanlegeplatz können wir zu Fuß das nahegelegene Hotel direkt in der Stadt erreichen. Unsere Koffer warten dort im Bus schon auf uns. Nach dem Einchecken im Hotel ist noch Zeit für einen kurzen Stadtbummel, bevor wir dann abends das „Hofschoppenfest“ (Weinfest) im Bürgerspitalhof besuchen.

Am Sonntag werden wir im Rahmen einer **mittelalterlichen Führung** die Stadt kennenlernen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der Altstadt wandern wir zur Festung **Marienberg** (alternativ Fahrt mit dem Bus) mit der Marienkirche, dem Brunnenhaus, dem barocken Fürstengarten und einem wunderbaren Blick auf die Stadt.

Mit dem Bus fahren wir weiter nach Volkach und besuchen dort die **Wallfahrtskirche „Maria im Weingarten“** mit der berühmten Riemenschneider Madonna. Anschließend ist Gelegenheit zum Kaffee trinken oder Brotzeit machen im romantischen **Weinstädtchen Volkach.** Anschließend Rückfahrt nach Soyen.

Anmeldung ab jetzt bis spätestens 11. Mai 2014 bei Rosmarie Landstorfer (08071/4905) oder Werner Feuerer (08071/40746)

Das ausführliche Programm mit genauem Ablauf und Kosten gibt’s bei der Vorstandschaft oder beim Staudentausch.

Die Vorstandschaft des Gartenbauvereins

Maria Schlosser
Steuerberaterin
Steuerkanzlei:
Am Burgfrieden 1 · 83512 Wasserburg/Inn
Telefon: 0 80 71/92 267 - 51 · Telefax: 0 80 71/92 267 - 52
Privat:
Bischof 4 · 83564 Soyen · Telefon: 0 80 73/914 68 20
info@steuerberaterin-schlosser.de
www.steuerberaterin-schlosser.de

Landfrauen Soyen

Ausflug der Landfrauen

Am Montag, den 19. Mai 2014

Abfahrt 8.00 Uhr an der Grundschule Soyen

Programm:

- 10.00 Uhr Ankunft beim Spargelhof der Familie Koppold in Gachenbach
- Hofführung und Besichtigung der Spargelfelder mit anschließendem Mittagessen
- Nachmittags Weiterfahrt nach Neuburg an der Donau mit Stadtbesichtigung

Anmeldung bei:

Otti Huber, 08071/3767 oder Irmgard Schloifer, 08072/731

Landfrauen: Die Spenden des Lichteradvents

500 €	für ein an Leukämie erkranktes Kind in der Gemeinde
500 €	für eine vom Hausbrand und schwerem Schicksal betroffene Familie in Edling
500 €	für die Osteuropahilfe von Ingrid Freundl

Salzburgerstr. 1
83564 Wasserburg
Hauptstraße 1
83527 Haag
Fahrschule Tegler
“für alle Klassen”
Fon: 0 80 71 / 10 49 59
Mobil: 01 73 / 911 64 51
Fax: 0 80 71 / 10 49 58
info@fahrschule-tegler.de
www.fahrschule-tegler.de

Martin Krieg
KFZ u. LM - Service
Metallkonstruktionen
Ideen aus Metall
83564 Soyen
Hinterleiten 1
Tel. 08073/677
Handy 0175/5665334

Info aus der „Maschen-Werkstatt“

Neues vom Handarbeitskreis

Der monatliche Handarbeitsnachmittag hat sich zu einer kleinen, aber feinen Gruppe entwickelt, in der momentan gestrickt wird... Socken in allen Größen und Farben sind derzeit der Favorit. Die „Produktion“ von Kinderjäckchen aus Wollresten wurde allseits bewundert. Die Ziele scheint mir, werden auch langsam immer höher gesteckt. Sommerjäckchen mit langem oder kurzem Arm wurden bereits aus den Handarbeitsheften ausgewählt, die Farbe bestimmt und ernsthaft ins Auge gefasst… Mal sehen… „Es macht richtig Spaß, dabei zu sein“, so die Aussagen nach dem letzten Treffen, Es wurde geratscht, fachgesimpelt, gelacht und erzählt und, wie schon öfter sehnlichst gewünscht...gab‘s in der Halbzeit erstmals um 15 Uhr Kaffee und Kuchen. Gut gelaunt besprach man schon das nächste Treffen am Samstag, den 3 Mai. Nochmals für alle zur Erinnerung, die auch gerne mal dabei wären: Nächster Treff 03.05., 4 bis 16 Uhr im Pfarrzentrum.

Maria Rummel

Die fleißigen Damen stricken eine heiße Nadel.

Kath. Frauenbund Rieden-Soyen

Frauenbund feierte Fasching bei Salvatore & Massimo

Das Faschingskranzl des Frauenbundes fand im voll besetzten Saal beim Dorfwirt in Soyen statt.

Neben Kaffee und einem reichhaltigen Kuchenbuffet (vielen Dank an Salvatore und sein Team für die hausgemachten Kuchen) gehört es mittlerweile schon zur guten Tradition, dass mit lustigen Einlagen für Unterhaltung gesorgt wird.

In diesem Jahr konnten wieder zwei Einakter die Gäste begeistern: Zuerst ging es um eine „Eheberatung“ der besonderen Art zwischen einem älteren, heiratswilligen Witwer und dem Hochwürden mit einem äußerst amüsanten Ende, in dem das Altwerden eine große Rolle spielte. Die Beratungsversuche von Hochwürden scheiterten kläglich, da der schlagfertige Witwer letztendlich eine treffende Analyse parat hatte: „Alt werden die Frauen von selber, „zwengs dem is mir a Junge lieber wiar a Oide“.

Georg Bacher
Kfz. - Meisterbetrieb
Schmiedemeisterbetrieb
83564 Wendling / Soyen
Tel. 08071 / 7953 Fax 51431

Der Herr Hochwürden gab sich größte Mühe

Danach wurde der neueste Trend in der Kunstszene durch einen international bekannten „Maler“ aus Paris gezeigt. Das Malen ohne Pinsel und Farbe, sondern in einer sehr kurzlebigen Art, mit Menschen und Gegenständen, rief große Begeisterung hervor. Dabei wurde unter Anderem der „Scheenste Mann im Saale“ – Salvatore – kurzerhand vom renommierten Künstler zu einem „Armleuchter“ umfunktioniert. Auch Begriffe wie „eine große Dürre“ oder der „geregelte Stuhlgang“ wurden neu interpretiert und dem staunenden Publikum präsentiert.

Salvatore als „Armleuchter“

Die Aufführung dieser beiden Stücke übernahmen Trude Röckl, Anneliese Schillhuber und Marlene Ott. Die Belohnung erfolgte jeweils mit einem großen Applaus.

Bei einer Tombola gab es viele schöne Preise zu gewinnen. Ein herzliches Dankeschön an die Geschäftsleute und Privatpersonen, die uns mit Sach- & Geldspenden unterstützt haben. Als Abschluss traten noch die „Hot Socks Kids“ aus Ramerberg mit ihrem Showprogramm auf.

Zenta Schindler und Marlene Ott, Frauenbund

Soyen SPORT

Die G-Jugend Fußballer nahmen heuer an drei Hallenturnieren teil und konnten die meisten Spiele sehr ordentlich mithalten. Wenn es auch mehr Niederlagen als Siege gab – die lustigste und munterste Truppe waren sie allemal.

hinten (v.l.): Toni Schillhuber, Christoph Röschlein, Andrea Lübben

2. Reihe (stehend, v.l.): Tom Seidl, Leo Bacher, Sandra Fleidl, Ludwig Kleinle, Bastian Röschlein

1. Reihe (v.l.): Alina Lübben, Vitus Droppelmann, Nico Janjanin, Christian Fleidl, Bastian Göschl, Martin Göschl, Alexander Gütter, Lukas Gütter

vorne liegend (v.l.): Rupert Winkler, Moritz Schillhuber, Luca Janjanin

Als Anerkennung für das wohltuend ordentliche öffentliche Auftreten und das Engagement für den Verein spendete das Soyener Bürgerblatt für die B-Jugend Spieler und die beiden Herrenmannschaften T-Shirts im TSV-Rot und dem SBB Aufdruck.

Bedanken möchte ich mich bei allen Großen und allen Kleinen für die vielen Geschenke, Glückwünsche und guten Grüße, die mich zu meinem 70.Geburtstag erreicht haben.

Jakob Fischberger

GmbH Baugeschäft Hinmüller
Schlüsselfertiges bauen - Rohbau - Estrich
Verputz - Gerüst - Pflasterarbeiten - Altbausanierung
Jürgen Hinmüller
Geschäftsführer
Schlicht 5
D-83564 Soyen
Telefon 08073-1650
Telefax 08073-2594
Mobil 0171-8933934
hinmueller@t-online.de
www.hinmueller.de

BAUTENSCHUTZ
Ludwig Maier
Hub 4 83564 Soyen
Tel.: 08073 1375 Fax 08073 2599
Handy: 0152 - 04378152
mail: ludwigmaier@yahoo.de

Soyen am See
Campingplatz
Badebetrieb
Fischverkauf
Fischerwirt
Seeterrasse
Bootsverleih
Fam. Huth 08071 - 3860

Danke Helmuth

Die Fußballer des TSV Soyen bedanken sich herzlich bei der Familie Huber aus Mühlthal, für die großzügige Spende zur Anschaffung neuer Trainingsanzüge.

Erfolgreiches Trainingslager in Kroatien

TSV- Fußballer bereiten sich auf die Rückrunde im sonnigen Süden vor

Training unmittelbar am Meer

48 gut gelaunte TSV Kicker in Kroatien beim Trainingslager 2014

Novigrad, auf der Halbinsel Istrien, war das Ziel des TSV Trosses. 48 Soyener Fußballer fuhren am frühen Morgen mit dem Bus gen Süden, um sich auf die Rückrunde der A-Klasse 3 optimal vorzubereiten. Nach 7- stündiger Busfahrt war man in dem idyllischen Fischerort angekommen. Die Trainer Markus Göschl, Pauli Mayer und Werner Rumpf baten nach dem Beziehen der Zimmer sofort zum 1. Training. Insgesamt wurden 5 Trainingseinheiten abgehalten. Alle waren fleißig bei der Sache, denn es galt die Grundlagen zu schaffen, um sich mit allen drei Mannschaften (1.+2. sowie die U17) weiterhin in den Tabellen vorne zu behaupten. Weitere Fitness konnte man im hoteleigenen Kraftraum, sowie auch im Schwimmbad gewinnen. Auch vor einem Bad in der Adria schreckte der Eine oder Andere nicht zurück. Für müde Muskeln war Physiotherapeutin Doris von der Praxis Tjong zuständig. Ihre Anwendungen ließen so manche Blessur schnell schwinden. Es wurde nicht nur unter besten Bedingungen trainiert, sondern auch exklusiv gewohnt. Im 4 Sterne Hotel Maestro blieben keine Wünsche offen. Viel zu schnell vergingen die Tage mit Training, Freizeit und gemeinsamen Aktivitäten. Wie schon bei der Anreise, kümmerte sich Jakob Fischberger auch bei der Heimreise fürsorglich für das leibliche Wohl der müden Truppe. Ob das Trainingslager nun dazu beiträgt, dass man ganz vorne in der Tabelle verweilen kann, bleibt abzuwarten, jedoch die tollen Tage werden auch bei weniger Erfolg lange in Erinnerung bleiben.

TSV- Jugendhallenturnier wieder ein voller Erfolg

Viele Besucher sahen schönen Nachwuchsfußball in der Edlinger Halle

Mit insgesamt 38 Jugendmannschaften aus der Region (von Prien bis Reichertsheim) bestritt der TSV Soyen sein diesjähriges Fußballhallenturnier am 22.-23. 2.14 in der Edlinger Sporthalle.

Dabei stand bei allen Mannschaften, von der U9 bis hin zur U17, der "Fairplay"-Gedanke im Vordergrund. Während des gesamten Turniers herrschte ein sehr angenehmes Miteinander beim Kampf des Nachwuchses um das runde Leder, ohne dass es zu unangenehmen Zwischenfällen oder Verletzungen kam. Die Veranstalter lobten das vorbildliche Verhalten von Spielern und Trainern, fair und freundschaftlich waren auch Schiedsrichter und die zahlreichen Zuschauer. Der für das Turnier verantwortliche Jugendleiter des TSV Soyen, Harry Schuster, war sehr zufrieden, denn das Ziel, Spaß am regionalen Fußball zu vermitteln, wurde auf jeden Fall erreicht, und man freut sich schon auf das nächste Turnier.

Sehr erfreut zeigten sich die Organisatoren über das allgemeine Abschneiden der Soyener Jugendmannschaften im eigenen Turnier, so gab es drei zweite Plätze und sogar einen Turniersieg der B-Jugend-Truppe mit Trainer Werner Rumpf.

Werner Rumpf TSV Jugendfußball

Die Platzierungen im Einzelnen:

U17: 1. TSV Soyen, 2. SG Eiselfing Babensham, 3. SC Rechtmehring
U15: 1. TSV Schnaitsee, 2. TSV Soyen, 3. SG Assling/Emm/Osterm.
U13: 1. TUS Prien, 2. TSV Soyen, 3. SV Vogtareuth
U11: 1. TSV Gars, 2. TSV Soyen, SV Albaching
U9 : 1. DJK Edling, 2. FC Halfing, 3. TSV Soyen

TSV Soyen erstmals Tabellenführer in der A Klasse

Das Topspiel der A-Klasse 3 konnte der TSV Soyen dank einer deutlich lauf- und zweikampfstärkeren zweiten Spielhälfte für sich entscheiden und stürmt so an Schechen vorbei auf Tabellenplatz Nummer eins. Der SV Schechen dominierte die Partie zu Beginn überwiegend und präsentierte sich über weite Strecken stärker als die Heimelf. Sebastian Bachl brachte die Gäste in der 38. Minute mit seinem Treffer in Führung. Doch Andi Baumgartner nutzte seine Chance nach einer Flanke und bescherte dem TSV noch vor der Halbzeitpause den 1:1-Ausgleichstreffer (44. Minute).

Nach dem Seitenwechsel ging es Schlag auf Schlag: Der Ball kam über Umwege zu Alex Gröger, der mit einem gezielten Schuss die Hausherren in Führung brachte (46. Minute). Während diese noch jubelten, schaltete Schechen blitzschnell auf Angriff um und Helmut Huber glich erneut aus - 2:2 (47. Minute). Nun nahm die Partie an Härte zu und Soyen forderte die SV-Abwehr nun deutlich öfter als noch in der ersten Halbzeit. Der eingewechselte Thomas Eder wurde seiner Jokerrolle gerecht und erzielte in der 81. Minute mit einem strammen Schuss ins Kreuzeck den 3:2-Führungstreffer. Schechen warf nun alles nach vorne, konnte aber die Soyener-Abwehr nicht nochmal erfolgreich überwinden. Pech hatten die Schechener zudem, als Schiedsrichter Heinrich Artemiak ein Handspiel in der Nachspielzeit nicht ahndete. **SBB**

Paul Neugebauer und Andreas Baumgartner können gemeinsam klären

Der Joker: Thomas Eder erzielte den wunderschönen Siegtreffer

Das Soyener Bürgerblatt
www.buergerblatt-soyen.de
Anschrift: Polln 1 83564 Soyen

Impressum:

Redaktion - Artikel:
Toni Schillhuber fon 08072 - 3729075
fax 08072 - 3768170
buergerblatt-redaktion@gmx.de

Redaktion- Anzeigen:
Peter Oberpriller 08071- 4110
buergerblatt-anzeigen@gmx.de

Druck: Druckerei Weigand
Zustellung: G-M-P-R
Auflage: 1100 Stück

Erscheinungsdatum:
Am ersten Wochenende der Monate:
Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.

Redaktionsschluß:
Am 15. des Monats Januar, März, Mai, Juli, September und November.

Die veröffentlichten Artikel geben die Meinung des genannten Verfassers wieder und nicht die der Redaktion. Die Redaktion behält sich die Auswahl der eingegangenen Beiträge vor. Für unverlangt eingesendete Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle redaktionellen Beiträge, Grafiken, Fotos und die von uns gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für eine Vervielfältigung oder Nachdruck bedarf es der Genehmigung der Redaktion oder der Zustimmung der Inhaber der jeweiligen Urheberrechte.

Die Redaktion

Ihr Service-Partner ganz in Ihrer Nähe!

ServicePartner Kainz
Familienbetrieb - 3 Meister, 2 Generationen

- ISDN-Telefonanlagen
- langjähriger, zertifizierter AGFEO-Partner
- DSL, LTE, Netzwerk
- Planung, Ausführung, Wartung
- E-Check Gewerbe
- Multimedia, TV, Hausgeräte
- Eigener Kundendienst

Service Partner Kainz GmbH
TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.
83533 Edling, Roßhart 12

Telefon: 08071/93210, *Fax: 08071/93212*
Internet: www.sp-kainz.de

Tennis

Tennistermine 2014 (Heimspiele)

Damen 40 Bezirksklasse 1 – Gruppe 217

Sa 03.05. 14.00 TSV Soyen – TSV Altenmarkt
Sa 11.05. 14.00 TSV Soyen – TC Bad Endorf
Sa 28.06. 14.00 TSV Soyen – TSV Eiselfing
Sa 05.07. 14.00 TSV Soyen – TC Bad Aibling

Damen Kreisklasse 2 – Gruppe 101

So 04.05. 09.00 TSV Soyen – SV Wacker Burghausen II
So 25.05. 09.00 TSV Soyen – SV Gendorf Burgkirchen
So 06.07. 09.00 TSV Soyen – SV Haiming

Herren Kreisklasse 1 – Gruppe 143

So 04.05. 14.00 TSV Soyen – TSV Palling
So 25.05. 14.00 TSV Soyen – TeG Mühldorf II
So 31.05. 14.00 TSV Soyen – TC Zorneding

Tischtennis

Saisonbilanz der Tischtennisabteilung

Kurz vor dem Ende der Tischtennissaison liegen alle vier Soyener Tischtennismannschaften auf einem sicheren Mittelfeldplatz.

Die 1. Jugendmannschaft hat die Saison in der 2. Bezirksliga bereits beendet und wird vermutlich einen beachtlichen 5. Platz belegen. Die völlig neuformierte 2. Jugendmannschaft wird am Ende ebenfalls einen guten 5. Platz einnehmen.

Die 1. Herrenmannschaft hat in der 3. Kreisliga noch 2 Spiele zu absolvieren. Mit etwas Glück kann man am Ende noch den 4. Platz erreichen. Die 2. Herrenmannschaft kämpft sogar noch um den Relegationsplatz für einen möglichen Aufstieg in die 3. Kreisliga. Sollte sie in der 4. Kreisliga den 3. Platz (Relegationsplatz) behaupten können, besteht die Möglichkeit, mit 2 Siegen den Aufstieg zu schaffen. Am Ende können alle vier Soyener Tischtennismannschaften auf eine gelungene Saison zurückschauen. **Theo Wimmer,** TT-Abt.-Leiter TSV Soyen

Die 1. Jugendmannschaft (v.l.): Andreas Niedermeier, Christoph Feuerer, Gerhard Axenböck und Matthias Ganslmeier

Die 1. Herrenmannschaft (v.l.): Konrad Stangl, Theo Wimmer, Andreas Wiedermann, Andreas Fischer, Martin Schex, Michael Schex und Leo Schex

Angebot von speedfitness für die Mitglieder des TSV Soyen

Auf Anfrage von Werner Rumpf erklärte sich die Geschäftsführerin Renate Holland vom speedfitness Wasserburg bereit, allen Mitgliedern des TSV Soyen das umfangreiche Programm von speedfitness zu Sonderkonditionen anzubieten. Dadurch können alle Vereinsmitglieder – nicht nur die Fußballabteilung – das Angebot des Fitnessstudios von speedfitness nutzen.

24 Monats Abo: 3,99 Euro

24 Monate Abo: 4,99 Euro

12 Monate Abo: 6,99 Euro

Der TSV Soyen hofft, seinen Mitgliedern durch das Angebot von speedfitness eine weitere Möglichkeit für Gesunderhaltung und Fitness zu bieten. Rückfragen unter Tel.: 08071-51115 oder Infos unter www.speedfitness.de/wasserburg

Inn-Fitness GmbH, An der Stadtmauer 6, 83512 Wasserburg

BERATUNG • INSTALLATION • SERVICE
• Heizung
• Solaranlagen
• Biomasse
• Wärmepumpen
• Klimatechnik
• Elektro
• Photovoltaik
• Sanitär
• Badsanierung
Josef Ragl
Gebäudetechnik
Alleestraße 9
83564 Soyen
Fon 0 80 71 . 4 03 26
Fax 0 80 71 . 65 11
info@ragl.de
www.ragl.de

KFZ-MEISTERBETRIEB
Geschäftsinhaber
JOHANN KIRCHBUCHNER
Reparatur und Unfallinstandsetzung
Kasten 1 83564 Soyen
Tel. 08073 - 2400 Fax. 08071 - 913069

MOTORRAD MEISTERBETRIEB
TGB Vertragshändler
www.cc-motobikes.de
Service & Ersatzteile für Motorräder
Christian Camera
Strohreit 83564 Soyen
Tel: 08071-9215072
-SERVICE/KUNDENDIENST
-ERSATZTEILE
-HU/AU
-UMBAUTEN
-ÜBERWINTERUNG
www.cc-motobikes.de
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00 -12.30 /14.00 17.30- Mo.geschl.

Sportschützen

Junge Könige bei den Soyener Schützen

An drei aufeinander folgenden Schießabenden kämpften insgesamt 9 Jugendliche und 24 Erwachsene Schützen um die Königswürde bei der SG Soyen. Viele gute Blattl wurden auf die Königsscheibe geschossen, sodass die Spannung bis zum Schluss ziemlich groß war. Dann stand es fest: **Verena Rampfl** ist mit einem großartigen 29.1 Teiler für ein Jahr neue Jugendkönigin. Platz zwei erkämpfte sich Dominik Littmann mit einem 74,9 Teiler, gefolgt von Alexander Bauernschmid mit einem 122,8 Teiler. Bei den Erwachsenen Schützen konnte sich **Reinhard Schöberl** mit einem vortrefflichen 17,9 Teiler den Königstitel und die Königskette sichern. Die Kette bleibt sogar in der Familie. Anni Schöberl, seine Mutter und die Vorjahres-Königin, überreichte sie an ihren Sohn. Wurstkönigin wurde Tanja Koslowski mit einem 47,3 Teiler, gefolgt von Schützenmeister Josef Machl mit einem 71,3 Teiler als Brezenkönig.

Irmi Koslowski, Schriftführerin

Die Sieger im diesjährigen Königsschießen (v.l.): Tanja Koslowski, Reinhard Schöberl, Josef Machl

Gauschützenmeister Helmut Wagner ehrte bei der letzten Weihnachtsfeier der **Soyener Schützen** langjährige Mitglieder:

Simon Weber für 50-jährige Mitgliedschaft

Werner Koslowski für 40-jährige Mitgliedschaft

Kebinger
Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co.KG
83564 Soyen- Rottenhub 6
Tel. 08072 / 1631 Fax 3265
0171 / 265 65 40

- Garten- u. Landschaftsbau
- Baumschule
- Bruchsteinmauern
- Zäune
- Erd- u. Abbrucharbeiten
- Entwässerungsarbeiten
- Maschinelle Betonsteinverlegung
- Rohrpressung u. Verlegung mit Erdrakete

Ludwig Maier kandidiert für den Europarat

ÖDP Europakandidat Platz 32

Portrait:

Ludwig Maier, 52 Jahre, verheiratet, vier erwachsene Kinder.

ÖDP Ortsvorsitzender, Mitglied ÖDP Kreisvorstand Rosenheim,

Vorsitzender ÖDP Bundesarbeitskreis Landwirtschaft/Tierschutz/ Gentechnik,

Mitglied ÖDP Landeshauptausschuss Bayern.

Heilerziehungspflegehelfer in der Stiftung Attl und dort in der Mitarbeitervertretung.

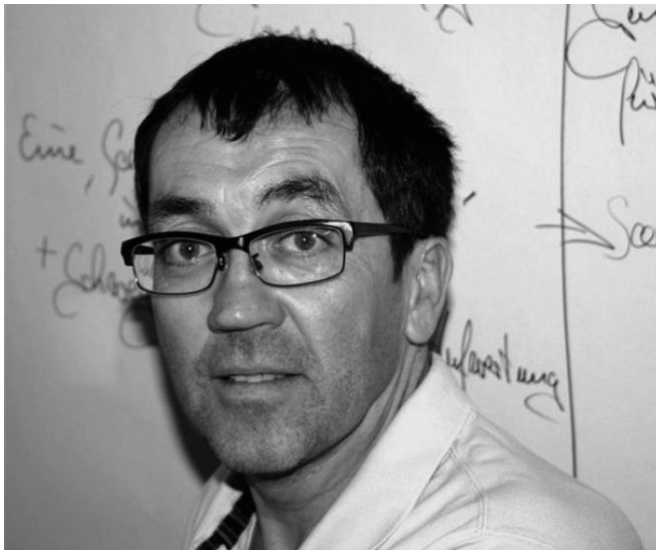
Biolandwirt im Nebenerwerb.

Die ÖDP war auch Kläger zur Abschaffung der 3% Hürde für das Europaparlament, dieses stellt anders als der Bundestag und Landtag keine Regierung, deshalb gibt es keine Rechtfertigung für eine Hürde, es ist also keine Stimme mehr verloren! Ich bin der Kandidat der ÖDP für den Wahlkreis Rosenheim für das Europaparlament auf dem Listenplatz 32 .

Europa wird durch Sozialabbau finanziert und Deutschland spielt dabei eine führende Rolle und das ist nicht hinnehmbar!

Ich mache, bedingt durch meinen Vorsitz des Bundesarbeitskreis Landwirtschaft/Tierschutz/Gentechnik, hauptsächlich Europapolitik. Meine Schwerpunktthemen sind die Ausgestaltung der Europäischen Agrarpolitik hin zur bäuerlichen Landwirtschaft. Tierschutz auf europäischer Ebene zu verankern, denn dort gehört er hin, bisher ist dies Sache der Mitgliedsländer. Weiterhin sehe ich eine sehr große Gefahr durch das geplante Freihandelsabkommen EU und USA (TTIP), welches weitreichende Folgen für die Kommunen und für jeden Einzelnen darstellt, denn dann kann man Gentechnik nicht mehr verhindern, auch wenn man es wollte und noch dazu ohne Kennzeichnung, von einer weiteren Privatisierung des Trinkwassers ganz zu schweigen, Konzerne könnten dann auch Kommunen auf Schadenersatz verklagen, wenn sie sich dagegen stemmen. Die deutsche Regierung will aber genau dieses Investitionsschutzabkommen (TTIP) und dies gilt es zu verhindern!

Maier Luggi



Ich möchte mich für euer Vertrauen bei der Gemeinderatswahl recht herzlich bedanken.

Ludwig Kern

RSA weiter voll auf Erfolgskurs

Neujahrsempfang der Raiffeisenbank RSA – rundum positive Zahlen

Eine positive Bilanz in allen Bereichen zogen die Verantwortlichen beim traditionellen Neujahrsempfang der Raiffeisenbank RSA. Daneben gab es für die geladenen Gäste Tipps zur Geldanlage, und einen Vortrag über die Auswirkung von Gedanken auf unser Wohlergehen.

Karl Fischberger, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der RSA-Bank, stand vor einem vollen Saal, als er die eingeladenen Gäste begrüßte. Es waren diesmal nur Frauen „im besten Alter“ eingeladen, wie er schmunzelnd feststellte.

Scheinbar abgekoppelt von dem allgemeinen Trend, dass Banken im Niedrigzinsumfeld ein Wachstums- und Ertragsproblem haben, eilt die RSA zu neuen Bestmarken. Dies präsentierte Dir. Johann Posch stolz den anwesenden Gästen. Alle erreichten Zahlen lagen ausnahmslos über dem bayerischen Durchschnitt. Die Kundeneinlagen stiegen auf 190 Mio. Euro (+4 %), die Kundenkredite sogar um satte 15 % auf 249 Mio. Euro. Hier macht sich bemerkbar, dass viele Kunden in Sachwerte investieren, also Immobilien kaufen. Gefördert wird dies auch noch von den niedrigen Zinsen, weshalb sich im Gegensatz zu früher wesentlich mehr Menschen Wohneigentum leisten. Der Kreditzuwachs betrifft im selben Maß die Gewerbekunden, die aufgrund der guten Konjunktur wieder investieren. Dadurch stieg die Bilanzsumme der Bank um 11 % auf 271 Mio. Euro. „Anhaltend hohe Wachstumszahlen bewirken auch einen Anstieg der Beschäftigten“, so Posch. Deshalb hat sich die Anzahl der Mitarbeiter in den letzten 10 Jahren um 50 % erhöht. Ebenso wichtig ist für die Bank der Erhalt der Geschäftsstellen. „Die Geschäftsstellen sind das Rückgrat unserer Bank“, so Posch. Deshalb wird gerade wieder investiert. 1,9 Mio. Euro werden in den Erweiterungsbau in Rechtmehring gesteckt, der Mitte des Jahres fertig werden wird. Anschließend startet die Sanierung des Altbaus, weshalb erst in 2015 die Einweihungsfeier für beide Maßnahmen geplant ist.

Dir. Thomas Rinberger verwies auf die Tatsache, dass lt. einem Artikel im Handelsblatt Frauen die besseren Geldanleger sind, was das weibliche Publikum besonders freute. Auf einem Schaubild erläuterte Rinberger das stark gesunkene Zinsniveau, und präsentierte zwei neue Geldanlagemöglichkeiten bei der Bank. Beim „Rendite-Duo“ legt man Geld für 5 Jahre als Sparbrief an, hat jedoch die Möglichkeit, über 25 % davon jederzeit zu verfügen. Beim „Rendite-Top“ legt man Geld für 99 Monate an, wofür man neben einer hohen Grundverzinsung am Laufzeitende einen attraktiven Bonus erhält. Sogar Verfügungen sind unter geringem Zinsabschlag während der Laufzeit möglich. „Diese beiden neuen Anlageformen bieten Rendite und Liquidität zugleich, und sind deshalb ein großes Plus“, so Rinberger. Der letzte Teil des Vortrags verwies darauf, dass viele Gründe dafür sprechen, dass Frauen für den eigenen Pflegefall vorsorgen sollten, da ansonsten nahe Verwandte zur Zahlung herangezogen werden können. Dies kann man mit einer entsprechenden Pflegeversicherung, mit überschaubarem Aufwand, erreichen.

Äußerst eingänglich war zum Abschluss der Vortrag von Frau Dr. Hermine Spiegl zum Thema: Wie unsere Gedanken unser Leben bestimmen. Die Mikrobiologin und Heilpraktikerin fesselte die Zuhörer mit praktischen und humorvollen Beispielen aus dem eigenen Leben. Allen wurde bewusst, dass negative Gedanken den Körper schwächen, und sogar zu Schlafstörungen führen können. Positive Gedanken dagegen beflügeln uns, und alles geht viel leichter von der Hand. Der abschließende Applaus bestätigte, dass Frau Dr. Spiegl beim Publikum voll ins Schwarze getroffen hat. Beim anschließenden Buffet verweilten die Gäste noch einige Stunden.

RSA

Die beiden RSA Direktoren (li) Thomas Rinberger und Johann Posch (re) mit Frau Dr. Hermine Spiegl

Grundschüler malten fantasievolle Traumbilder

Siegerehrung beim 44. Internationalen Jugendmalwettbewerb

Unter dem Motto „Traumbilder: Nimm uns mit in deine Fantasie“ stand der 44. Internationale Jugendwettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken. Die Raiffeisenbank RSA eG hatte alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 - 4 eingeladen, sich kreativ am weltweit größten Jugendwettbewerb zu beteiligen. In allen sieben Teilnehmerländern zusammen wirken jährlich über eine Million junge Kreative mit.

Bis Anfang Februar 2014 konnten die Kinder Bilder und Quizlösungen zum Thema „Zeig uns deine Träume“ einreichen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren aufgerufen, kreativ ihre Traum- und Fantasiewelt zu präsentieren. 81 Kinder aus dem Geschäftsgebiet Soyen der RSA-Bank waren der Einladung gefolgt und haben ihre künstlerischen Arbeiten eingereicht.

Die Jury, bestehend aus der Rektorin Frau Barbara Münzing-Paech, Herrn Markus Fischberger, Kunstlehrkräften und der Elternbeiratsvorsitzenden, hatte es auch dieses Jahr wieder nicht leicht. Als Klassensieger wurden gewählt: 1. Klasse: Julia Linner, 2. Klasse: Raphael Tjong, 3. Klasse: Hanna Krötzinger, 4. Klasse: Milena Ott

Bei der Preisverleihung am 12. Februar 2014 übergab der Geschäftsstellenleiter Martin Birkmeier zusammen mit seinen Mitarbeiterinnen Lisa Baisch und Veronika Strasser die Preise. Beim Quiz konnten verschiedene Schüler tolle Preise, wie z. B. ein Waveboard, ein Mp3-Player, Experimentierkästen oder andere Gewinne mit nach Hause nehmen.

Die Klassenersten beim Malwettbewerb, und weitere Klassensieger, erhielten eine Urkunde sowie einen Gutschein zum Zirkus Krone-Besuch am 03. April 2014 nach München.

RSA

Rektorin Barbara Münzing-Paech und Martin Birkmeier von der Raiffeisenbank RSA mit den glücklichen Gewinnern

MOTORRAD DAUMOSER
An- und Verkauf von Unfall- und Defektmotorrädern
Tankreinigung
Zubehör, Gebrauchtteile
Steinberg 8 83564 SOYEN
Telefon 0 80 71 - 39 87 Fax 4 08 15
Handy 0172 - 9 07 92 38
www.motorrad-daumoser.de

Natur Aktuell – Die Soyener Jäger informieren:

April/Mai

Nachdem die Häsin die ersten Jungen (2-4, 3-4x im Jahr) im März gesetzt (gebärt) hat, beginnt im April/Mai der Höhepunkt der Rammelzeit (Begattungszeit). In dieser Zeit folgen und kämpfen (ohrfeigen) auch am hellen Tag mehrere Rammler um die Gunst der Häsin. Hoffentlich wird das Wetter nicht mehr so nasskalt, damit auch unsere Junghasen überleben können. Leider werden meistens nur ca. die Hälfte der Junghasen groß. Neben dem Wetter sind auch Rabenkrähen, Fuchs, Marder und streunende Katzen eine große Gefahr. Nach drei bis vier Wochen sind die bereits behaart, sehend und hörend auf die Welt gekommenen Jungen soweit, sich die Äsung (Futter) selbst zu suchen. Nur zu Säugezeiten kommt die Häsin zur Sasse (Lager der Hasen). Häsin und Rammler leben nach der Paarung und nach dem Setzen wieder als Einzelgänger. Sie sind hauptsächlich nachts und in der Morgen- und Abenddämmerung aktiv.

Auch unsere Rehe sind jetzt großträchtig (wuzeldick) und es bedeutet unnötigen Stress für sie, wenn sie aus ihren Einständen von Spaziergängern oder braven Hunden flüchten müssen. Ende April setzen die ersten Rehgeißen ihre 1-2 Kitze in den Wiesen – bitte deshalb die Hunde nicht zu weit in die Wiesen lassen, wenn möglich, nur auf den Wegen bleiben. Die Kitze kommen bereits behaart und sehend auf die Welt.

Auch die Jungfüchse trauen sich jetzt langsam auf den „Spielplatz“ vor dem Fuchsbau. Füchse bekommen 5-6 Welpen, welche behaart und blind auf die Welt kommen.

Man hört jetzt auch wieder die Vögel, die nun mit dem Nestbauen, Eierlegen und Brüten beschäftigt sind. Die Kinderstube der Natur ist also wieder im kommen, also bitte Vorsicht und Rücksicht, z.B. das gefundene Jungtiere nicht berührt werden, Sie werden von den Alttieren versorgt bzw. wieder abgeholt. Rehe verständigen sich z.B. durch Fiepen, und finden so das Kitz.

Kleine Wildkunde:

Ja, auch die Wild- oder Graugänse sind da, wie wir bereits am 6.3.14 im OVB lesen konnten. Aber „die Kleinen“ sieht man da nicht, weil da waren „die Kleinen“ noch Eier. Graugänse brüten ab Mitte März bis Ende April ca. 29 Tage. Sie sind die einzige von den bei uns vorkommenden Arten, die in Deutschland brüten. Die Graugänse sind Bodenbrüter im Schilf und haben 4-8 Eier. Sie sind die Vorfahren unserer Hausgans, tragen sich aber, wie alle wilden Tiere, stolzer, bewegen sich rascher und machen so einen etwas anderen Eindruck auf den Beobachter. Sie gehen sehr rasch und zierlich, viel leichter und behender als die Hausgans. Ihr Lebensraum ist vorzugsweise an großen Gewässern mit angrenzenden Wiesen und Feldern, wo sie, von äußerlichen Störeinflüssen abhängig, sowohl Tag- und Nachtaktiv sein können. Da sie reine Pflanzenfresser sind (Sämereien, Grasspitzen und Kräuter - auch Unkräuter-, Getreide oder auch Kohl), und immer in „kleinen Familien“ oder „Schwärmen“ anzutreffen sind, können sie durchaus Schaden bei Grundbesitzern (Bauern) anrichten. Mit Hilfe ihres harten, scharfschneidigen Schnabels können sie aber auch junge Bäumchen schälen, Blätter pflücken, oder Beerentrauben, Schoten und Ähren enthülsen. Die letzteren rasch und geschickt, um an den Kern zu kommen. Auch in seichten Gewässern gründeln sie nach Pflanzenstoffen und verschmähen keinen Teil einer ihnen zusagenden Pflanze.

Nur einzelne andere Gansarten mögen zudem auch Kerbtiere (Käfer ect.), Muscheln, und kleine Wirbeltiere. Die Graugans ist auf dem Rücken grau oder bräunlichgrau mit weißen Bänderungen. Auf der Unterseite gelblichgrau und infolge einzelner schwarzer Federn spärlich und unregelmäßig gefleckt. Die kleinen Flügeldeckfedern sind rein aschgrau, die Bürzel-, Bauch- und Unterschwanzdeckfedern weiß gefärbt. Alle übrigen Federn der Oberseite sind fahlgrau. Der relativ große und klobige Schnabel ist an der Wurzel blass fleischrot, am Spitzennagel wachsgelb. Der Fuß ist blass fleischrot. Sie werden ca. 75 bis 90

cm lang, haben ausgewachsen eine Flügelspannweite von 147 bis 180 cm und ein Gewicht von 2 bis 4 kg. Ganter sind schwerer als die Weibchen und wiegen in der Regel zwischen 3 und 4 Kilogramm. Zwischen 2 bis 3,5 Kilogramm wiegen die leichteren Weibchen. Graugänse fliegen in V-Formation und können weite Strecken in einem Zug zurücklegen. Bereits im Juli macht sich die Graugans abflugbereit in Ihr „Winterquartier“, gewöhnlich in den Süden, wobei in den letzten Jahrzehnten die Tendenz Richtung Norden, überwiegend in die Niederlande, beobachtet wird. Vielleicht, wahrscheinlich durch den Klimawandel begründet, entwickelt sich die Graugans vom Zugvogel zum Standvogel.

Ihre Jäger aus Soyen,

Frank Merzdorf

Grantlecke:

Eine kleine nette Geschichte zu einem vor kurzem passierten Wildunfall. Mitte des Monats hatte ein PKW-Fahrer zwischen Wendling und Fischbach auf der B15 ein nicht geplantes Treffen mit einem Reh. Der Fahrer kümmerte sich um das Opfer (Reh), streichelte es, bis es sich beruhigt hatte, und heilte so sozusagen das Reh durch Handauflegen, … denn als der Fahrer ging, stand das Reh auf und suchte offensichtlich das Weite… es wurde nicht mehr gefunden …aber nix für ungut!

Natur- & Wildnisschule Reineke

gastierte beim Paterhäusl in Königswart

Die Natur- & Wildnisschule Reineke lud am 01.03. auf die Klosterwiese nach Königswart ein.

Viele Kinder waren dabei und hatten großen Spaß: Geschichten erzählen, Löffel schnitzen, Feuermachen ohne Streichholz u.v.m.

Weitere Termine entnehmen Sie den Infos der Naturschule.

Kontakt und Info: www.nws-reineke.de

Kasterl Kunterbunt

Samstag 05.04.:
Töpfern mit Ton, der besondere Spaß!
Wir gestalten eine Kuchenform

Sonntag 13.04.:
Besichtigung und Führung durch eine regionale Familienbrauerei

Sonntag 27.04.:
Eine „Hui-Maschine“ basteln / Osterferienprogramm

Noch mehr Veranstaltungen unter
www.kasterl-kunterbunt.de

Ein Jahr cc-motobikes in Strohreit bei Soyen

Zweiradmeisterbetrieb von Christian Camera feiert kleines Jubiläum

www.cc-motobikes.de

WWW CC-motobikes
Service & Ersatzteile für Motorräder

cc-motobikes ist ein Zweiradmeisterbetrieb, spezialisiert auf BMW, Ducati und die vier gängigen japanischen Modelle. Folgende Arbeiten können Sie von uns erledigen lassen:

Kundendienst – Instandsetzung – Reifenservice – Restaurierung – Überwinterung/Einwintern – Haupt-/Abgasuntersuchung (jeden Mitwoch bei uns im Haus) – Computerdiagnosen – Urlaubs-/Sicherheits- check – bis hin zum Alle weiteren Info´s sehen Sie auf unserer Homepage

Zweiradmechanikermeister Christian Camera

Da sich die Anfragen für Motorroller häuften, entschloss sich cc-motobikes unter anderem TGB/Daelim und Beeline Vertragshändler zu werden. Wir bieten Roller und Kleinkrafträder von 50 – 300 ccm zum Verkauf an. Die Modelle der 50ccm Reihe sind auch als Mofa´s zu erhalten.

Am 01.03.13 eröffnete cc-motobikes in Strohreit 5, Soyen seine Pforten, seither haben wir ständigen Kundenzuwachs mit zunehmenden Radius. In diesem Sinne möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken! Besonderer Dank gilt der Familie Fodermeyer die uns das ganze mit großem Einsatz ermöglicht hat. Vielen Dank!!

Wir wünschen allen eine gute Bikersaison!!

Ihr Christian Camera cc-motobikes

In der Werkstatt

Inhaber: Christian Camera mit Frau Melanie

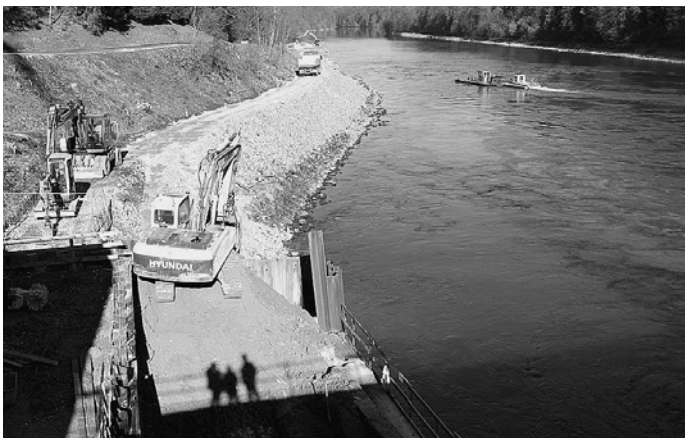
In der Werkstatt

Fischwanderhilfen

Bereits im Oktober 2013 bekam die Firma Verbund Innkraftwerke von der Vereinigung der Jäger und Fischer im Raum Rosenheim den Umweltpreis für ihr Engagement zur Förderung der Flora und Fauna in den Staugebieten Wasserburg, Teufelsbruck und Gars verliehen.

Nun ist es auch in Teufelsbruck soweit: im Rahmen der umfassenden Maßnahmen zur Verbesserung und Aufwertung der ökologischen Wertigkeit bauen die Verbund Innkraftwerke in den Staugebieten der Kraftwerksstandorte am Inn sogenannte „Fischwanderhilfen“, um Fischen und anderen Lebewesen die Durchgängigkeit trotz der vorhandenen Staustufen zu ermöglichen und somit auch die Erschließung neuer Lebensräume. Während gleichartige Projekte in Neuötting und Feldkirchen bereits fertig gestellt sind, befinden sich die Fischaufstiegshilfen in Gars und Teufelsbruck derzeit im Bau. Seit Dezember 2013 wird hier an der Teufelsbrucker Staustufe nach neuesten ökologischen Erkenntnissen gegraben und gebaut, im Mai sollen einheimische Fische wie beispielsweise Huchen, Äschen, Barben und Nasen bereits wandern können und Ende Juli 2014 rechnet Projektleiter Franz Mandl mit dem endgültigen Abschluss der ca. 1,5 Millionen teuren Baumaßnahme. Für die nach neuen hydraulischen Berechnungen 155 Meter lang bemessene Fischwanderhilfe kommen 53 Becken im Ober- und Unterwasser der Staustufe in Bau, sowie ein Durchschlupf durch die Staumauer. Dazu wurde die bereits seit den 1930iger Jahren existierende Fischtreppe im Bestand als Basis verwendet, die nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen komplett erneuert und erweitert wird. Derzeit werden Spundwände gesetzt und der alte „Fischpass“ aus Beton zurechtgearbeitet, die Fläche für die Becken wird vormodelliert. Der mittige Durchgang wird wieder mit Gitterrosten überdeckt, ein Großteil der Becken bleibt aber offen. Mit den Abbruch- und Bauarbeiten ist eine Spezialtiefbaufirma beauftragt. Die spätere Beckengröße beträgt rund 2,4 Länge mal 1,5 Meter Breite. 35 cm breite, sogenannte „Schlitzpässe“ werden dabei für die Fische installiert. Durch die Enge des Inntals bei Teufelsbruck können hier leider keine weiteren Renaturierungsmaßnahmen durchgeführt werden, erklärt Mandl, man sei hier auf den bereits vorhandenen Korridor der Fischtreppe angewiesen. Für die Bauarbeiten mussten vorübergehend auch ein Teil der Schienen für die Loren abgebaut werden, die sonst den angeschwemmten Müll aus dem Rechen aufnehmen und abfahren – nun stehen eine Reihe von roten Containern dort in Position, um das Rechengut der Frühjahrshochwasser aufzunehmen.

Maike Bederna



Bauarbeiten im Unterwasser

In Teufelsbruck entsteht eine neue Fischwanderhilfe in Form von 53 Becken auf einer Länge von 155 Metern

Zimmerei + Holzbau
WAGENSTETTER
Meisterbetrieb
Holz am Haus und im Garten
Beratung · Planung · Ausführung aus einer Hand
Balkone · Zäune · Pergolen · Carports
Gartenmöbel · Dachdeckungen
Eingangsüberdachungen und Sanierungen
83564 Soyen · Maierhof 43
Telefon 0162/3109603

Bäckerei
Federkiel
Frische Backwaren aus eigener Produktion
mit Mehl aus der Region
Stehcafe
Cafe aus dem Hause Dinzler
83564 Soyen, Dorfstraße 7 08071- 6946

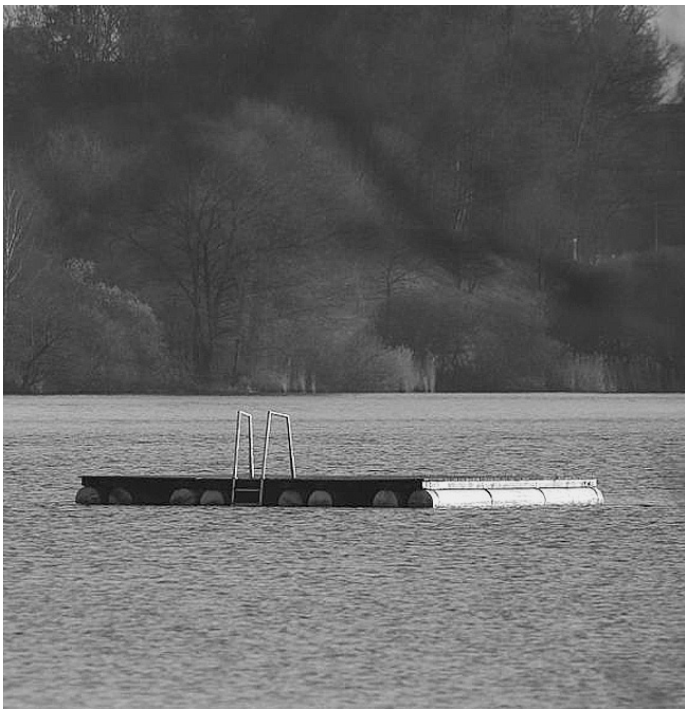
Christian Schuster
Schlosserei Spenglerei
Schmiede
Dorfstraße 17
83564 SOYEN
Telefon 08071 / 40108
Fax: 08071 / 914426

Gasthaus
Altensee
„preiswerte Unterkünfte
für längere Aufenthalte"
Fam. Hinterberger
Altensee 2 • 83564 Soyen • Tel.: 08071-7901
www.gasthaus-altensee.de

Graugänse brüten am Soyener See

Die Graugans ist ein Brutvogel Nord- und Osteuropas sowie Asiens. Während des Zuges ist die Graugans übrigens in ganz Europa anzutreffen, Konrad Lorenz beobachtete und beschrieb diese Tiere im letzten Jahrhundert ausgiebig und knüpfte daraus parallele Verhaltensmuster zwischen Mensch und Tier, die zum Großteil auch noch heute Gültigkeit besitzen.

Maike Bederna



Der Sommer kann kommen:
Zur Freude der Kinder gibt es im Soyener See eine 2. Insel.

Huber „Das ist mein..." Autohaus

MKM Huber GmbH
Eiselfinger Straße 4 ▪ 83512 Wasserburg
Tel.: 0 80 71/91 97-0 ▪ www.zum-huber.de

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,9, außerorts 4,9, kombiniert 5,6; CO2-Emissionen: kombiniert 129 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B. Abb. zeigt Sonderausstattung.
*Verfügbar ab Ausstattungsvariante ACENTA.

Herzlich Willkommen im Pflegeheim St. Martin

Das Haus mit dem familiären Flair und der 25-jährigen professionellen Erfahrung in Langzeit- und Kurzzeitpflege.

Pflegeheim St. Martin
Schlicht 2
83564 Soyen

Pflegeheim St. Martin
Pichl 1
83564 Soyen

Zur ersten Kontaktaufnahme stehen wir Ihnen gerne unter der
Tel. 08073/91490-0

80 jährige gewinnen 60 Turnier

Das Preiswatten, eine alte Tradition der Riedener Löwenfreunde ließ deren Vorsitzende Heri Sonnenholzner unterstützt von seiner Frau Sylvia, nach ein paar Jahren Pause wieder im Gasthaus Rieden aufleben. Das Interesse war wegen des sommerlichen Wetters nicht zu groß. Trotzdem fanden sich immerhin 40 „Zocker“ in Wirtssaal ein. Gespielte wurde nach den Wattregeln die seit Urzeiten in Bayern Bestand haben. Nach der Verlosung der 20 Teams an die verschiedenen Tische ging ab 14.00 Uhr die Post ab. Es wurde gemischt, gegeben und gespielt. Geh! Ausgschoft! Dableim! Dies waren die häufigsten Wörter, die man aus dem babylonischen Sprachgewirr heraushören konnte. Spannend verlief der Nachmittag, da es immer neue Spitzenreiter gab. Erst das Letzte zusammengeloste Spiel brachte die Entscheidung: Die beiden 80-jährigen Senioren Hermann Maußen und Josef Machl bewiesen das größte Stehvermögen und distanzierten mit einer 100 Punkte Runde alle weitaus jüngeren Mannschaften. Der Sieg war verdient und auch nicht überraschend, trainieren die beiden Wattprofis doch regelmäßig mittwochs beim Bert.

Obwohl alle streng dreinschauten – das Turnier war ein großer Spaß.

Bei der abschließenden Siegerehrung durch Heri Sonnenholzner, bei der das ganze Startgeld wieder als Preise ausgeschüttet wurde, gab es folgende Reihung:

1. Platz Hermann Maußen – Josef Machl
2. Platz Jürgen Hinmüller – Robert Buchner
3. Helmut Berndt – Christian Redenböck

Die beiden Sieger Hermann Maußen (li) und sein Partner Josef Machl (re) mit Veranstalter Heri Sonnenholzner

Elektrizität – Da ist nicht nur Spannung drauf!

Damit möchte der Landesfeuerwehrverband Hausfrauen, Heim- und Handwerker gleichermaßen ansprechen. Bitte merken Sie sich: Elektrizität ist einer der häufigsten Brandstifter, sie ist brand- und lebensgefährlich!

- Nur Elektrogeräte mit dem VDE oder GS-Zeichen verwenden. Arbeiten an Elektroleitungen und -geräte sind Sache des Fachmannes.
- Elektrische Geräte beim Verlassen des Raumes abstellen, besser noch ausstecken (denken Sie dabei besonders an Bügeleisen, Herdplatten, Friteusen, Toaster, Tauchsieder usw.)
- Kabel und Stecker regelmäßig überprüfen.
- Tauchsieder und andere Elektrowärmegeräte möglichst mit Schutztemperaturbegrenzer und auf feuerfesten Unterlagen benützen.
- Fernseher erzeugen viel Wärme. Achten Sie darauf beim Einbau in Schränke; entfernen Sie die beliebten Deckchen oder andere brennbaren Materialien (Vorhänge) aus dem Bereich des Fernsehers.
- Heizgeräte nur mit Sicherheitsabstand zu Möbeln und Gardinen betreiben.
- Keine Sicherungen flicken.
- Steckdosen nicht durch unzulässige Abzweigstecker erweitern.
- Beim Auswechseln von Glühbirnen auf richtige Wattzahl achten.
- Bohren und Nageln in senkrechter oder waagrechter Linie zu Steckdosen oder elektrischen Schaltern ist lebens- und brandgefährlich. Ein „Leitungssuchgerät“ hilft.

Und wenn es trotz aller Vorsicht einmal brennen sollte: Alarmieren Sie die Feuerwehr über **Notruf 112.**

Für ein sicheres Grillvergnügen

Nach den „Eisheiligen“ beginnt spätestens mit den Pfingstferien die Grillsaison. Damit diese für alle zum gelungenen Freizeiterlebnis und nicht zum Desaster wird, empfiehlt der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg um Beachtung einiger Grundregeln. Wenn diese Ratschläge beachtet werden, steht einer vergnüglichen und unfallfreien Grillparty nichts mehr in Wege:

- Wählen Sie einen standfesten und sicheren Standplatz für den Grill und halten Sie Abstand zu brennbaren Stoffen wie Lampions, Girlanden, etc. Ein Sicherheitsabstand von 2-3 Metern ist das Mindestmaß!
- Zum Anzünden des Grills verwenden Sie Trockenbrennstoffe oder Grillanzünder, niemals jedoch brennbare Flüssigkeiten. Gießen Sie insbesondere keinen Spiritus o.ä. in den Grill! Fachen Sie das Feuer nicht mit Pressluft oder gar mit Sauerstoff an!
- Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt mit dem Grill hantieren.
- Halten Sie Löschmittel bereit! Ein Feuerlöscher oder Eimer Wasser hilft Entstehungsbrände zu bekämpfen. Tragen Sie beim Hantieren am Grill keine Synthetik-Kleidung. Diese kann schlagartig Feuer fangen!
- Nach dem Grillen löschen Sie die Glut ab. Füllen Sie niemals heiße Asche in Müllgefäße. Wenn Sie in einer Grillstelle im Freien grillen, decken Sie die Glut vollständig mit Erde ab, damit der Wind sie nicht forttragen kann.
- Zur Vermeidung von Waldbränden ist für Feuer außerhalb befestigter Grillplätze vom Waldrand ein Sicherheitsabstand von 300 Metern gesetzlich vorgeschrieben.
- Bei Unfällen oder Bränden rufen Sie die Feuerwehr über Telefonnummer 112.

Wir wünschen guten Appetit und eine unfall- und schadenfreie Grillsaison!

Jubiläen in der Gemeinde Soyen

Wir gratulieren!

Geburtstag

Gunter Weitzenkorn, Maierhof 91**,**
91. Geburtstag

Am 8.März konnte **Günter Weingärtner** seinen **80sten Geburtstag** im Kreise seiner Freunde und Nachbarn feiern.

Wir gratulieren **Ottilie Nießner,** Soyen, zum **91. Geburtstag.**

Wir gratulieren **Johanna Bacher,** Soyen, zum **94. Geburtstag.**

Waltraud Flori 80.

Ihren 80. Geburtstag feierte kürzlich Frau Waltraud Flori aus Hohenburg. Geboren wurde die Jubilarin in Kreuth, Gemeinde Griesstätt, wo sie auf dem elterlichen Hof aufwuchs und in Griesstätt zur Schule ging. Nach der Hochzeit 1958 zog sie zu ihrem Ehemann Franz nach Hohenburg. Dort wurde ihr gemeinsamer Sohn geboren und 1970 auch ein Haus gebaut. Zwischenzeitlich erfreut sie sich an zwei Enkeln und einem Urenkelkind. Als Lieblingsbeschäftigung benennt die aktive Jubilarin das Kreuzworträtseln und das Kartenspielen mit den Nachbarinnen. Wir wünschen Frau Flori für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Karl Fischberger

Paula Müller wurde 80 Jahre alt

Diesmal machte sich Zweiter Bürgermeister und Namenskollege Peter Müller auf den Weg, um im Namen der Gemeinde Soyen Paula Müller zum 80sten Geburtstag zu gratulieren. Die rüstige Jubilarin lebt seit zwei Jahren in Pichl im Seniorenheim St.Martin. Dort ist sie häufig in der „Ratschecke“ zu finden, denn Gespräche und Gesellschaft sind ihr sehr wichtig. Aber auch mit dem „Wagerl“ spazieren gehen gefällt ihr sehr gut - oder gemütlich Fernsehen schauen, so zum Beispiel „Dahoam ist dahoam“ oder auch, wenn es Fußballspiele mit dem FC Bayern gibt. Aufgewachsen ist Paula Müller als Mittlere von 5 Geschwistern, die leider inzwischen nicht mehr leben. Ihre Eltern, Genoveva und Josef Schönberger, unterhielten ein bekanntes Lotteriegeschäft in München. Zur Schule ging die Jubilarin bei den Nonnen in „Minga“. Dort heiratete die gebürtige Alt-Perlacherin mit 27 Jahren ihren Mann, mit ihm und der Tochter lebte sie auch später in Ramersdorf. Gerne erinnert sich Paula Müller noch an die vielen Reisen, die sie gemeinsam mit ihrem Mann unternahm. Viel hat sie in ihrem Leben gesehen, so flog sie besonders gern nach Brasilien und reiste mehrmals nach Ungarn. Herzlichen Glückwunsch.

Maike Bederna

Anneliese Lehn wurde 85

„Heute sind es aber viele“ staunt Jubilarin Anneliese Lehn, und meint damit die Besucher des Vogelhäuschens auf ihrer Terrasse – fast scheint es so, als wären alle fiedrigen Freunde gekommen, um ihr zum 85.sten Geburtstag zu gratulieren. Auch das Telefon steht nicht still an diesem Morgen, und Zweiter Bürgermeister Peter Müller bringt die Glückwünsche von der Gemeinde persönlich vorbei. Gemeinsam erinnert man sich an „alte Zeiten in Soyen“ und stößt auf das Geburtstagskind an. Nachmittags wird mit einem „Damenkränzchen“, sowie am Wochenende mit Nachbarn, Freunden und der Familie nochmals kräftig gefeiert.

Anneliese Lehn wurde in München geboren, 1985 zog sie mit ihrer Familie nach Soyen - durch den Großvater und die Mutter hatte sie bereits lange vorher Bezug zu diesem Ort.

Mit den zwei gemeinsamen Söhnen und Ehemann Heinrich Lehn bauten sie in Soyen ein Haus nahe der Eisenbahnlinie und dem Soyener See. Viele Reisen weltweit unternahm die Jubilarin mit ihrem Mann, bevor er verstarb. Heutzutage fährt sie aber immer noch gerne mit dem Auto, so zum Beispiel nach Ottobrunn. Den Führerschein machte sie im Alter von 58 Jahren in Soyen, darauf ist sie stolz. Diese Fähigkeit war ihr auch immer sehr nützlich. Zuhause ist Lesen ihr großes Hobby, außerdem hat sie eine Leidenschaft für Puzzles. Nach einer Hüft-OP steht zwar immer einen Stock parat, aber Anneliese Lehn ist im Großen und Ganzen wieder gut zu Fuß unterwegs. So macht die jung gebliebene Oma von drei erwachsenen Enkeln noch alles selbst, bis auf den Garten – und freut sich jeden Tag über den Vogelbesuch vor ihrem Fenster. Herzlichen Glückwunsch.

Maike Bederna

Martina Wimmer feierte Ihren 85.

Den ganzen Tag feierte Martina Wimmer am 04.02. mit der Familie, Nachbarn und Freunden Ihren 85. Geburtstag. Auch Bürgermeister Karl Fischberger und Gattin gratulierten im Namen der Gemeinde.

Geboren wurde die Jubilarin 1929 als Martina Ramm in Soyen, im jetzigen Feckhaus. Bereits zu ihrer Einschulung zog die Familie in ein eigenes Anwesen neben der Firma Ragl. Nach dem Schulbesuch in Rieden musste sie 1943 bei einem Bauern in Strohreit das sogenannte Pflichtjahr absolvieren. Ab ihrem 15. Lebensjahr arbeitete sie bis zur Schließung im familieneigenen Sägewerk. Nochmals umgezogen wurde 1952, an den Nordrand des Dorfes.

Sie blieb auch die ganze Zeit da wohnen, heiratete Georg Wimmer aus der Schlicht und zog mit ihm drei Kinder groß. Mit 32 Jahren machte sie damals als eine der wenigen Frauen in Soyen den Führerschein – und sie fuhr gerne. Wenn es die Zeit erlaubte, machten sie kleinere Ausflüge in die nähere Umgebung. Ein erster Schickschalschlag stellte sich 1985 ein, als ihr Mann Schorsch nach längerer Krankheit verstarb. In den letzten Jahrzehnten hatte sie zusätzlich noch einige schwerere Krankheiten zu überstehen. Doch mit ihrem starken christlichen Glauben und einer positiven Lebenseinstellung meisterte sie diese schwierigen Zeiten.

Bei den Wimmers war immer was los, ein offenes Haus. Zu den Kindern kamen viele Spielkameraden und die Tina hatte durch ihre tolerante und herzliche Art die unterschiedlichsten Gäste zu Besuch.

Leider, sagt sie, kam durch die viele Arbeit das Handarbeiten immer zur kurz. Und heute ?

Sie freut sich auf jeden neuen Tag: Den Alltag bewältigen, a bisserl lesen, fern schauen, a wengal in der Sonne sitzen und wenns geht für die ganze Familie kochen, des glangt.

Überdies wird sie bestens umsorgt von ihren Kindern, ihren Schwiegertöchtern, dem Enkel und den Enkelinnen. Auch mit 85 ist sie geistig sehr fit, bloß d`Fiaß lassen sche langsam aus. Für die Zukunft wünscht sie sich, dass der Kopf noch herhält und „wenns nimma umgeht, dann derfs schnell a End wern. Da Herrgott werd scho wissen, wanns Zeit is.“

Liebe Ramm Tina, wir wünschen dir weiterhin alles Gute.

Toni Schillhuber

Schellenberger Hof

• Ferienwohnungen • Ein-/Zweibettzimmer
• Exklusive Ausstattung • Frühstücksbuffet

Frühstückspension • Kitzberg 2 • 83564 Soyen
Tel.: 0 80 71 / 43 63 Fax: 0 80 71 / 5 17 56
www.schellenberger-hof.de info@schellenberger-hof.de

Katharina Feck wurde 90 Jahre

Kathl Mayr, wie sie in Soyen allseits bekannt ist, wurde am 14. Februar 1924 als drittes Kind der Eheleute Thomas und Maria Mayr in Kraimoos, damalige Gemeinde Schlicht, geboren. Sechs Jahre später zog die Familie dann nach Hohenburg. Besonders die schöne Aussicht über das hügelige Inntal und der angenehme Schulweg nach Rieden sind ihr in guter Erinnerung geblieben. 1935 kaufte Vater Thomas in Soyen das Anwesen mit der Haus Nr.59 und somit wurde der Schulweg nach Rieden etwas länger. Nach der Schulzeit arbeitete sie in der elterlichen Landwirtschaft mit. 1955 heiratete sie Andreas Feck, der beim Dorfwirt in Soyen beschäftigt war. Zusammen bewirtschafteten sie das kleine Anwesen und waren über viele Jahre aus dem Soyener Dorfleben nicht wegzudenken, da das Verteilen der Wasserburger Zeitung und der Kirchenzeitung zu ihren Aufgaben zählte. Pünktlich am frühen Morgen und bei Wind und Wetter war die „Feck Kathl“ mit dem Fahrrad unterwegs, um den Soyenern ihre Tageszeitung zu liefern.

Drei Töchter und ein Sohn gingen aus der Ehe hervor und wohnen nun in der näheren Umgebung. So genießt sie die Fürsorge ihrer Kinder, Enkel- und Urenkel, die sie gut versorgen und täglich nachschauen, ob sie wohlauf ist. Herzlichen Glückwunsch.

Kathrin Feck

Praxis für Evolutionspädagogik®.
DENKARIUM
Die Lernberatung in Ihrer Nähe.

Gezielte Hilfe bei:
- Lernblockaden
- schlechten Noten
- ADS/ADHS
- Prüfungsängsten
- LRS (Lese-Rechtschreibschwäche)
- etc.

Mit der einzigartigen Kombination aus der Neurologie, Kinesiologie und Evolutionspädagogik®

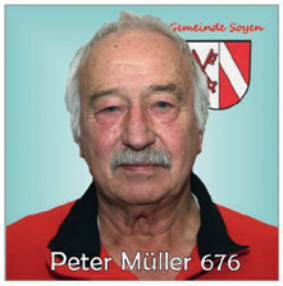
Denkarium · Nadine Lüke
Heubergweg 12 · 83539 Pfaffing
Telefon: 08076 - 889 65 34
www.lernberatung-denkarium.de

Der neue Soyener Gemeinderat

15 kommunale Politiker stehen für sechs Jahre in der Verantwortung

Karl Fischberger

wurde mit 89,86% der Stimmen wieder zum Bürgermeister der Gemeinde Soyen gewählt.

Das vorläufies Ergebnis der *Kommunalwahl 2014 der Gemeinde* Soyen können Sie auch unter http://www.soyen.de/startseite/aktuelles/ lesen.

Die gemeinsame Liste teilt sich 14 Plätze im Soyener Gemeinderat. Mit Abstand die meisten Stimmen erhielt Tom Weber aus Soyen gefolgt von Frieder Meidert jun. Zwei Frauen unter zwölf Männern in den nächsten sechs Jahren: Afra Zantner und Pia Brummer. Hier das ganze Ergebnis des neuen Gemeinderates um den wiedergewählten Bürgermeister Karl Fischberger in Soyen im Überblick. Die Zahlen nach den Namen sind die erreichten Stimmen